

- 1.1 Datenbank-Verbindung
- 1.2 ASCII-Datei
- 1.3 Excel-Datei
- 1.4 XML-Datei
- 1.5 Zwischenablage (Text mit Tab getrennt)
- 1.6 Manuelle Quelle (Im InfoPainter eingeben)
- 1.7 Logische Quelle (Mehrere Einzelquellen)
- 1.8 Access(mdb) Datenbank verbinden
- 1.9 Access(accdb) Datenbank verbinden



Datenbank-Verbindung

- 1.1 Haupt- und Hilfsquelle
- 1.2 Quelle definieren
- 1.3 SQL-Query Painter
- 1.4 SQL Syntax
- 1.5 Fertiger SQL-Befehl
- 1.6 Feldnamen
- 1.7 Datenbank-Verbindung definieren
- 1.8 Limit für Datenbank-Verbindungen

2. Datenimport-Varianten definieren

- 2.1 Datenimport-Varianten
- 2.2 Platzhalter für die aktuelle Quelle
- 2.3 Platzhalter in der Quelle eintragen
- 2.4 Datenimport-Variante auswählen
- 2.5 Variablen Abfrage
- 3. Quellen verbinden

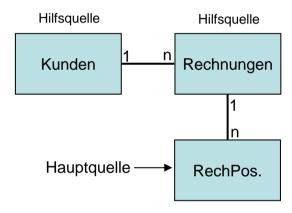
4. Datenimport

- 4.1 Ergebnisfelder aus den Quellen definieren
- 4.2 Ergebnisfeld-Assistent
- 4.3 Fertig definierte Ergebnisfelder
- 4.4 Berechnete Felder (Funktions-Assistent)
- 4.5 Datenimport ausführen
- 4.6 Ergebnisdaten ansehen

1.1) Hauptquelle und Hilfsquelle

Die Hauptquelle gibt die Anzahl der Ergebnisse vor.

Ein Beispiel dazu:



Erklärung:

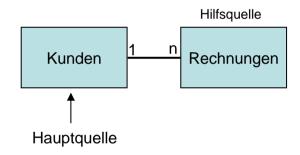
Ein Kunde kann mehrere Rechnungen haben und eine Rechnung mehrere Rechnungspositionen, aus diesem Grund ist hier die Quelle Rechnungspositionen die Hauptquelle.

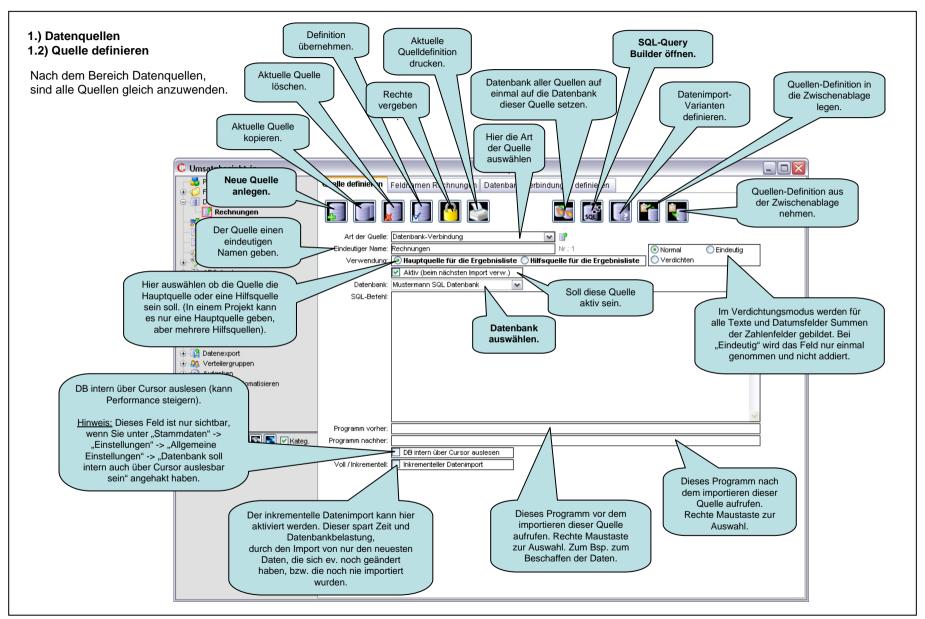
Tipp:

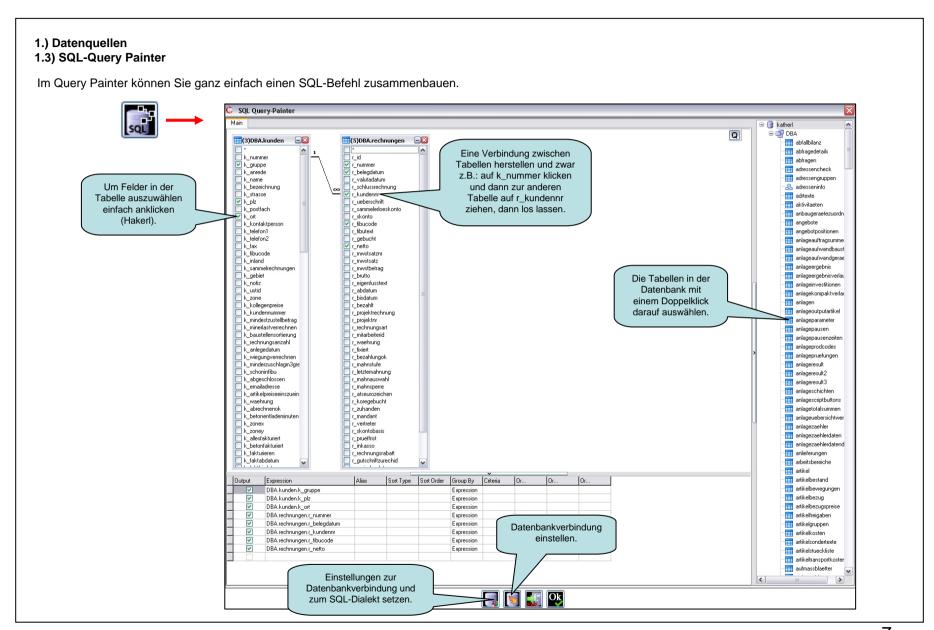
InfoPainter macht eine automatische Summierung, falls die Hauptquelle auf der 1-er Seite ist und auf der n-Seite nur Zahlenfelder ausgewählt sind.

Dies gilt aber nur dann, wenn die Quellen im InfoPainter verbunden werden. Bei fertigen SQL-Befehl macht die Datenbank ihr eigenes Ergebnis.

Ein Beispiel dazu:







1.3) SQL-Query Painter

IPC-Datei:

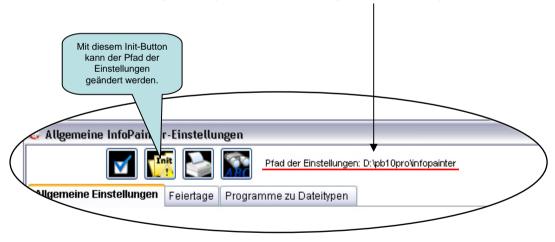
<u>Verwendung:</u> Wenn Felder aus der Datenbank nicht ausgelesen werden können, können Sie sich mit einer IPC-Datei abhelfen.

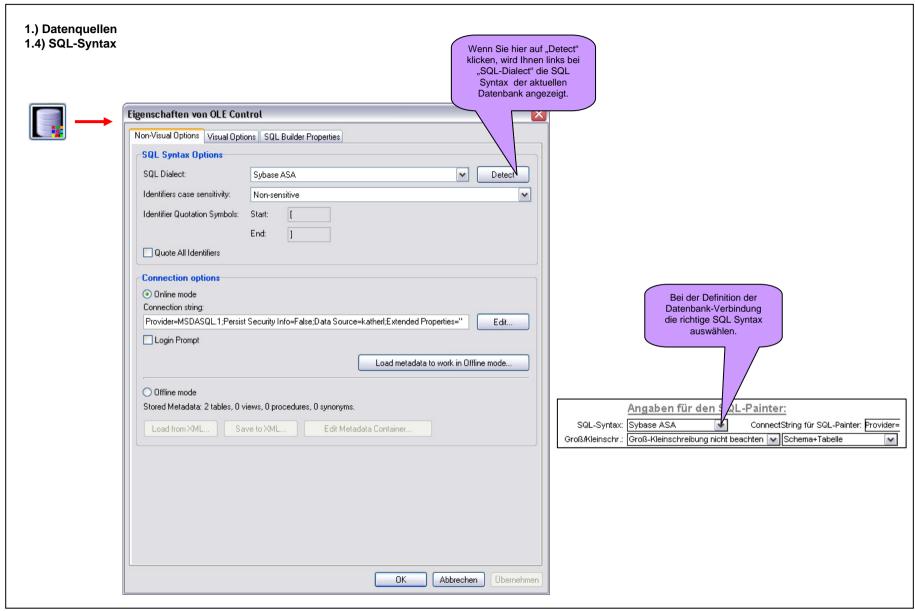
Erstellen Sie einfach eine neue Text-Datei mit dem Namen der Tabelle und speichern diese dann als ipc ab.

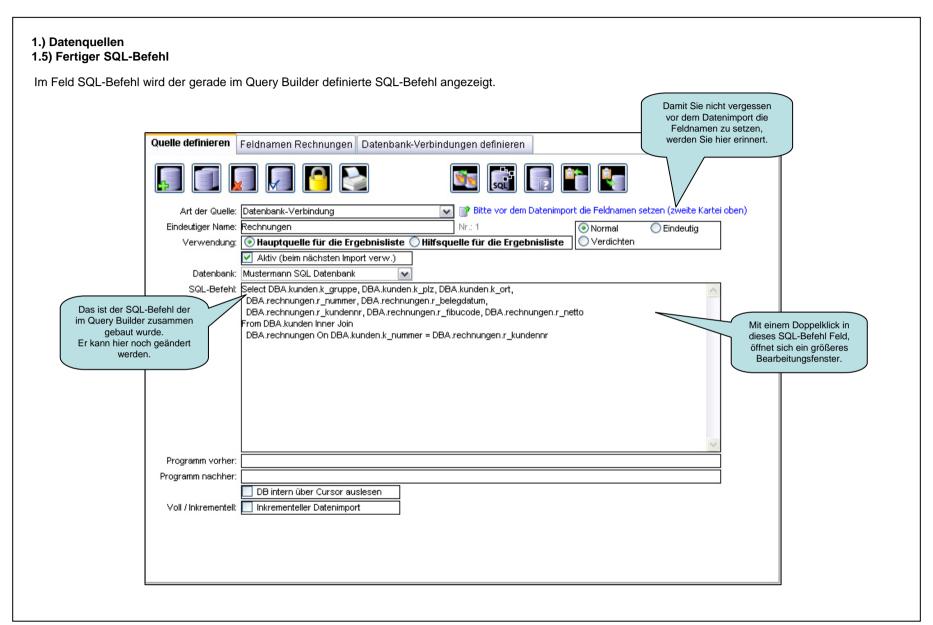
Hinweis: Jede Zeile in einer IPC-Datei ist ein Feld (Column).

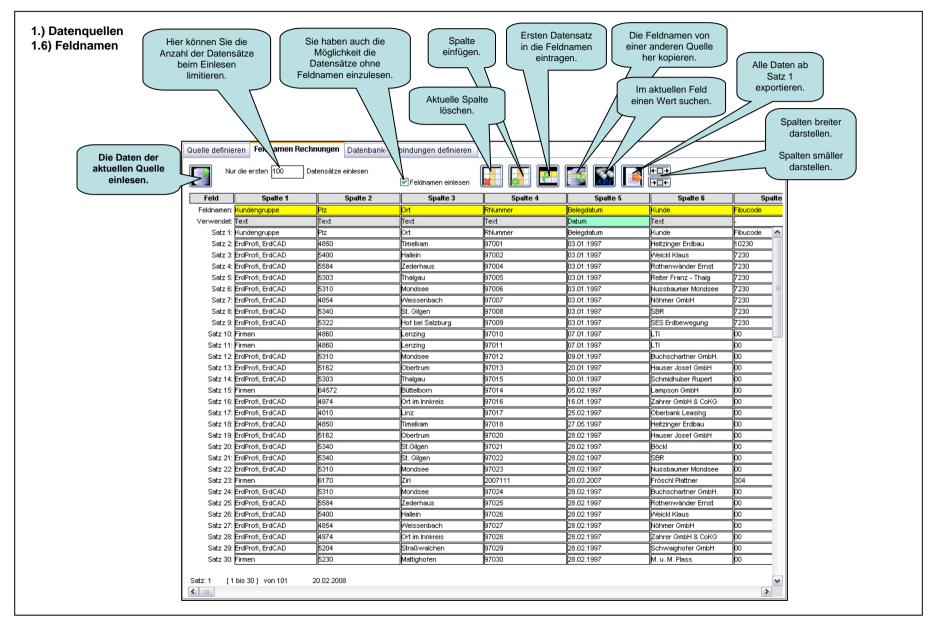
Name: Der Name der IPC-Datei muss immer der Name der Tabelle sein → Tabellenname.ipc (z.B.: Kunden.ipc).

Speicherort: Die IPC-Datei muss im Einstellungspfad liegen (Stammdaten – Allgemeine Einstellungen – oben rechts).









1.7) Datenbank-Verbindung definieren (Teil 1)

Bevor eine Datenbank-Verbindung im InfoPainter definiert werden kann, muss die Datenquelle **auf dem System Ihres PC**'s eingerichtet werden, falls das noch nicht getan wurde. Meistens ist die Verbindung durch die Programme zur Datenbank schon eingerichtet.

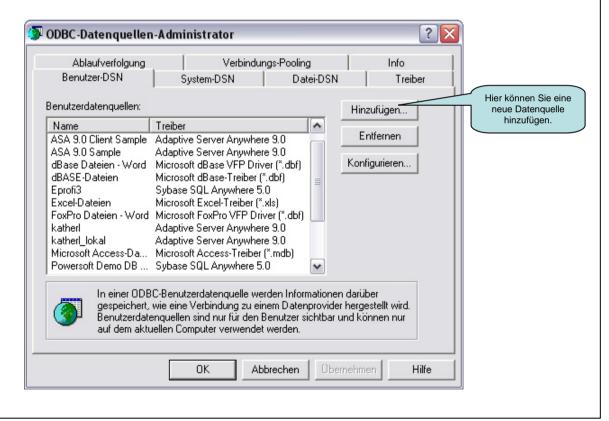
Wir empfehlen Ihnen, die Einrichtung Ihrer Datenbank von Ihrem Datenbank-Lieferant durchführen zu lassen! Nur er kennt die passenden Detailangaben.

<u>Hinzufügen einer ODBC-Datenquelle:</u> Start – Systemsteuerung – Verwaltung – Datenquellen (ODBC)

Hinweis:

Ist die Datenbank <u>benutzerunabhängig</u> eingerichtet, dann wird diese bei jedem Benutzer bei "**System-DSN**" angezeigt.

Ist die Datenbank bei "**Benutzer-DSN**" angelegt, kann nur der aktuelle Benutzer dieses PC's darauf zugreifen.



1.) Datenguellen 1.7) Datenbank-Verbindung definieren (Teil 2) Sind die Datenquellen auf dem System des PC's eingerichtet, gehen Sie folgend vor: Am Besten ist es, wenn Sie sich Ihre Datenquellen einmal bei den "Standard Datenbankverbindungen" einrichten (im Menüpunkt unter "Stammdaten"). Diese Datenbankverbindungen können Sie mit für Sie logische Namen belegen. Alle Verbindungen der Stammdaten werden in jedes neue Projekt übernommen, außer es wurde bei den Standard Datenbankverbindungen eine Buchstaben-Kennung für die Userbezogene Verwendung eingestellt. Dann werden nur die Datenbank-Verbindungen übernommen, wo sich die Buchstaben mit den in der Benutzerverwaltung decken (genauere Beschreibung bei 1.7 "Limit für Datenbank-Verbindungen"). Datenbank-Aktuelle Datenbank-Verbindung Verbindung löschen. kopieren. Wenn keine Datenbank-Verbindung vorhanden ist, die Standards auswählen. der Stammdaten importieren. Definition übernehmen. Eine neue nnungen Datenbank-Verbindungen definieren Datenbankdatei hier Quel inieren F ∄namen. Datenbankauswählen. Verbindung Rechte Maustaste zur anlegen. Auswahl, Nicht bei ODBC notwendig. Name: Mustermann SQL Datenbank Antwort beim Connect zur Datenbank: ODBC-Name: katherl DBMS: ODBC SQL-Return: SQLCode (0=0k): Datenbankdatei: SQL DB Code (0=Ok): User ID: dba Kennwort: SQL Errortext: Datenbankverbindung nocht nicht geprüft (zweites Icon rechts oben) Isolation Level: ✓ AutoCommit DB-ID.: 1 Login ID: Login Pwd.: Hier ein Hakerl, wenn Sie Server Name: Über Cursor ausl. den DBParm manuell Provider: DBParm manuell vergeben wollen. DBParm: ConnectString='DSN=katherl;UID=dba;PWD=sql' Authentifizierung: Angaben für den SQL-P Der SQL-Painter ist noch nicht eingerichtet (Icon rechts oben) QL-Synta DB intern über Cursor auslesen (kann Performance steigern). Schema-Filter: Tabellen-Filter: **M**leinsc Manche Datenbanken brauchen Hinweis: Dieses Feld ist nur sichtbar, wenn Sie

unter "Stammdaten" -> "Einstellungen" ->

"Allgemeine Einstellungen" -> "Datenbank soll

intern auch über Cursor auslesbar sein"

angehakt haben. (Gilt auch für die Standard-

Datenbank-Verbindungen).

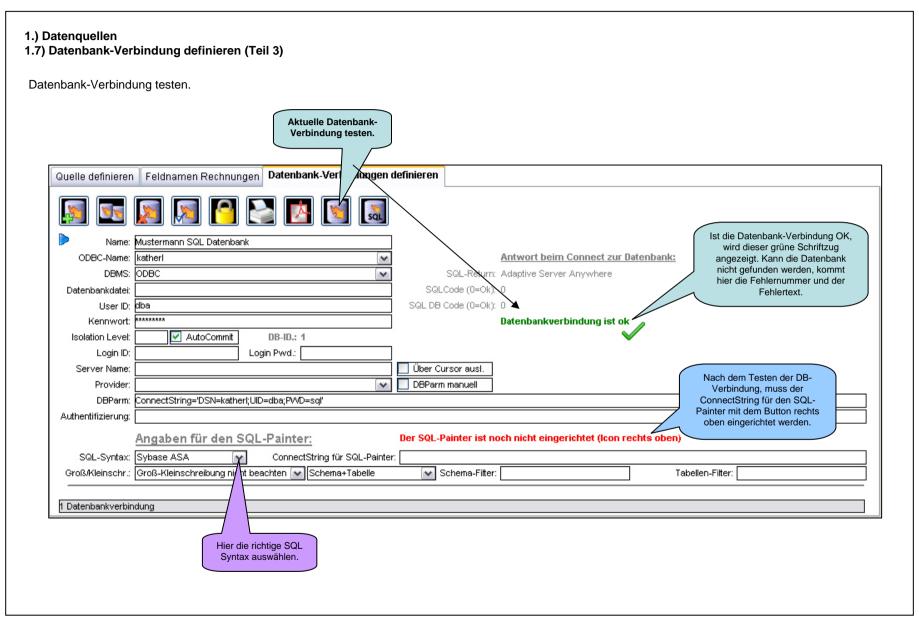
eine Authentifizierung (besonders

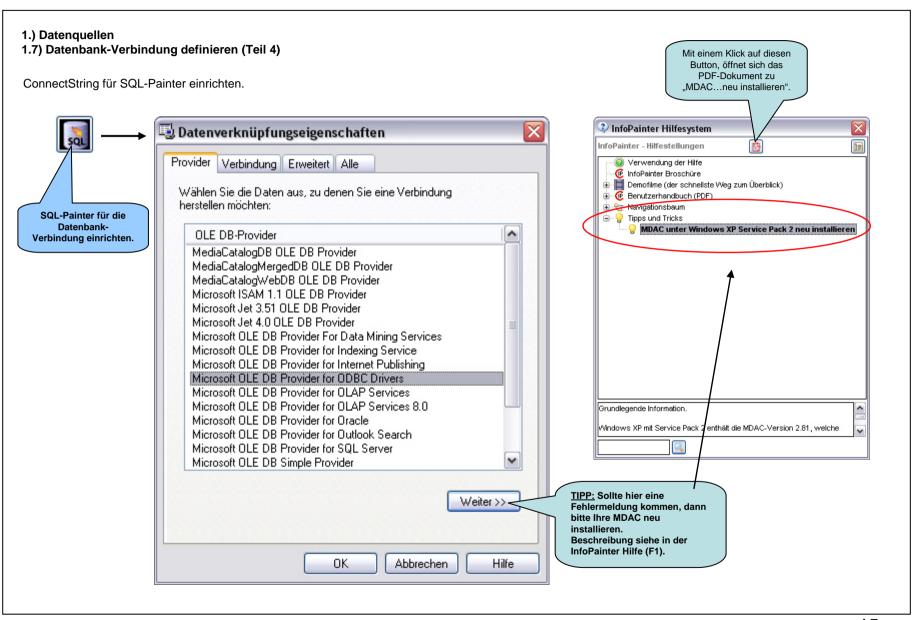
bei OEM-Versionen), damit diese

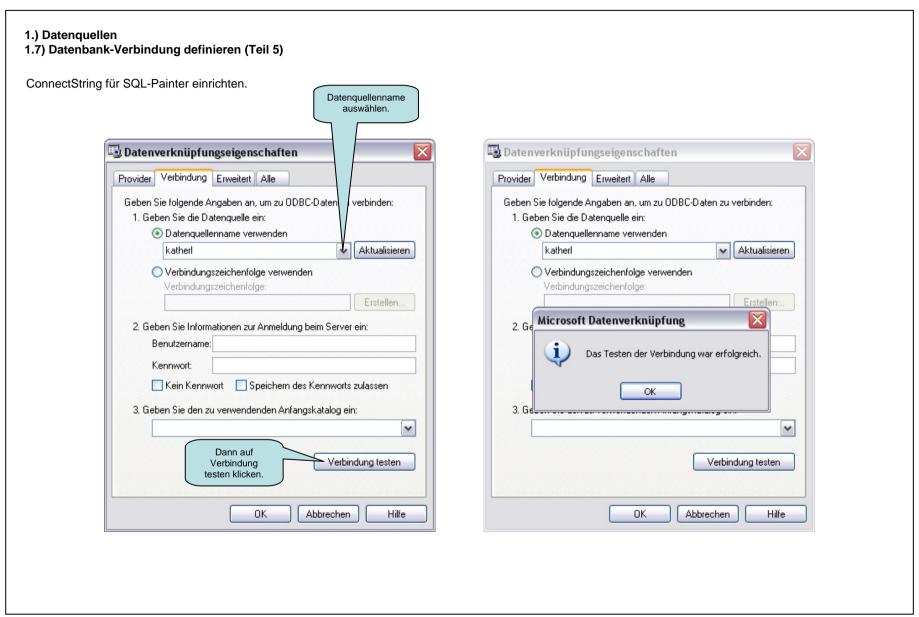
auch beschrieben werden dürfen

(notwendig für den Export in eine

Datenbank).

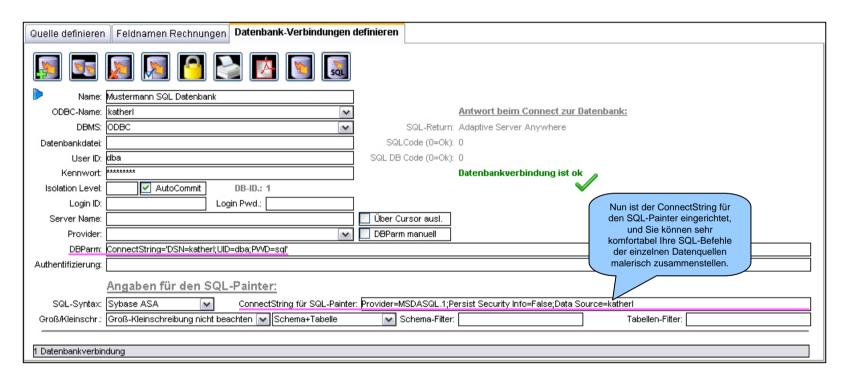






1.7) Datenbank-Verbindung definieren (Teil 6)

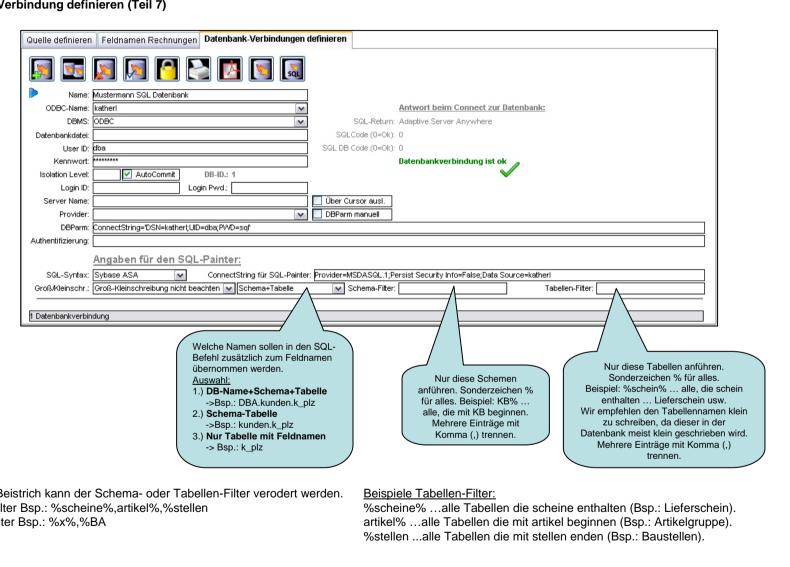
Datenbank-Verbindung fertig eingerichtet.



Die hier unterstrichenen Felder "DBParm" und "ConnectString für SQL-Painter" können in den "Einstellungen" (Menü "Stammdaten") im Bereich "Sicherheit" in den Projekten unsichtbar gemacht werden, d.h. dass diese dann nur mehr in den Standard Datenbankverbindungen sichtbar sind.

Genauere Erklärung in den Unterlagen "Allgemeines" im Bereich "Rechte und Sicherheit" bei "Kennwort für DB-Stamm, Anzeige DB Parameter in Projekten".

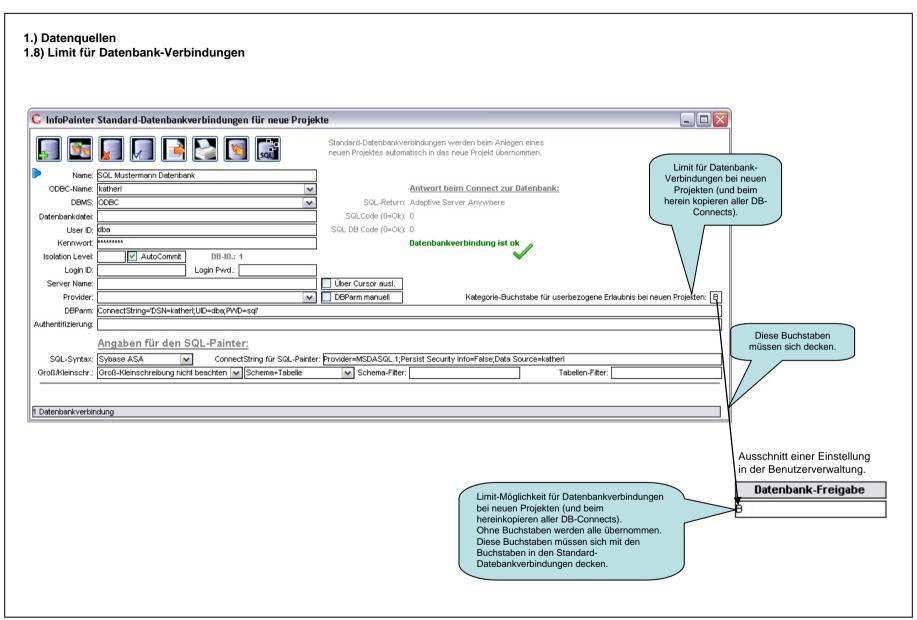
1.) Datenguellen 1.7) Datenbank-Verbindung definieren (Teil 7) Schemen- und Tabellenfilter.



Mit einem Beistrich kann der Schema- oder Tabellen-Filter verodert werden.

Tabellen-Filter Bsp.: %scheine%,artikel%,%stellen

Schema-Filter Bsp.: %x%,%BA



2.) Datenimport-Varianten definieren

Der Platzhalter @DIPH@
(DatenImportPlatzHalter)
ist in folgenden Datenquellen möglich:

- ~ ASCII-Datei
- ~ Excel-Datei
- ~ XML-Datei
- ~ Datenbank-Verbindung

In diesem Beispiel verwenden wir eine Datenbank-Verbindung.

<u>Unterstützte Felder (für Platzhalter</u> Austausch):

Datenbank-Verbindung:

SQL-Befehl, Programm vorher und Programm nachher.

Excel-Datei:

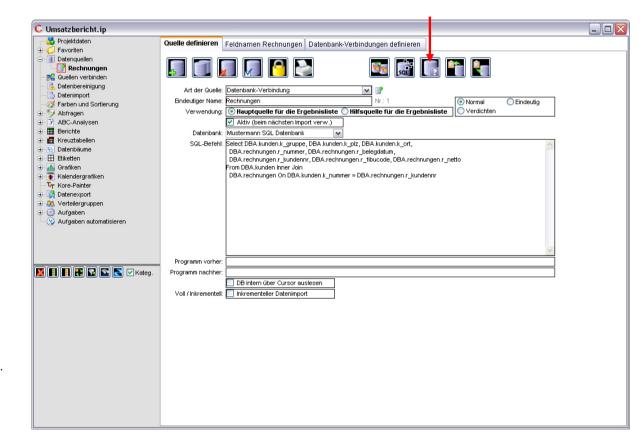
Datei, Excel-Felder, Arbeitsblatt, Programm vorher und Programm nachher.

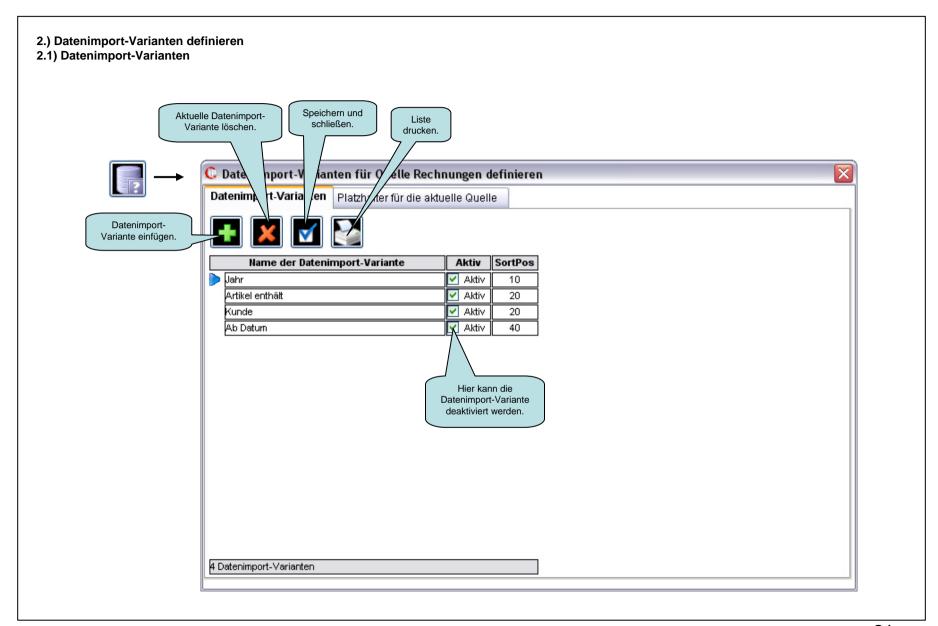
XML-Datei:

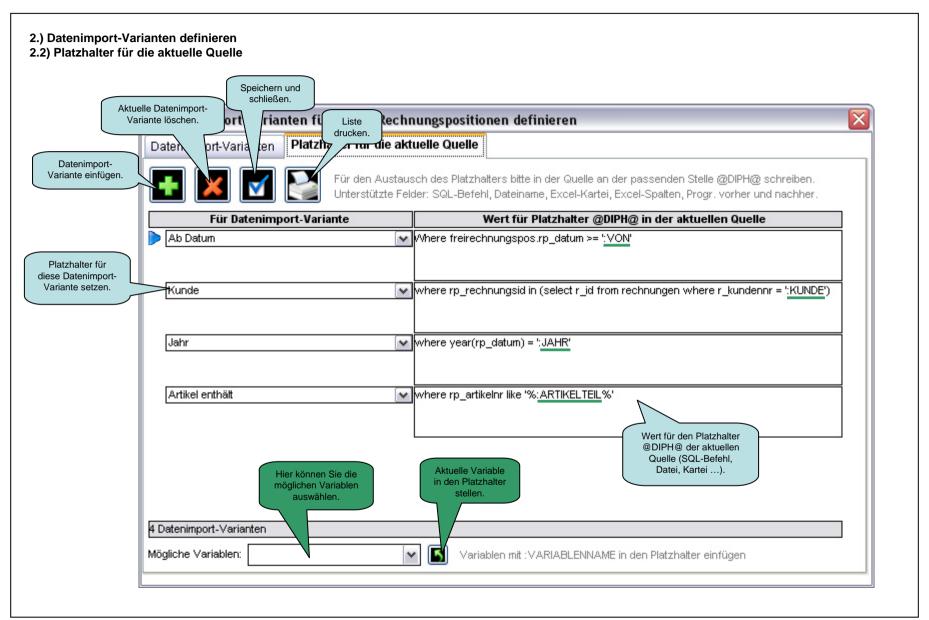
Datei, Programm vorher und Programm nachher.

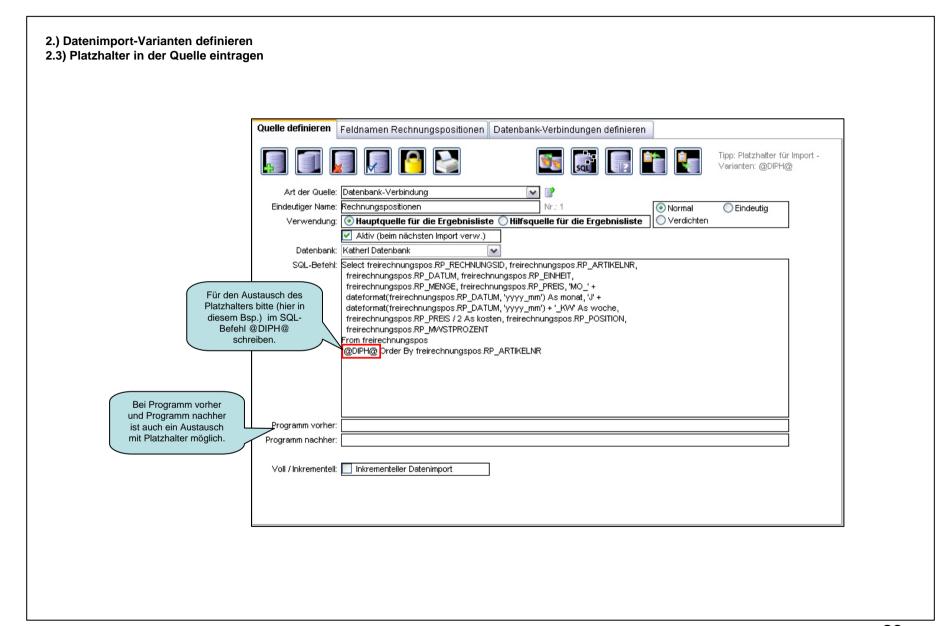
ASCII-Datei:

Datei, Feldbreiten, Programm vorher und Programm nachher.







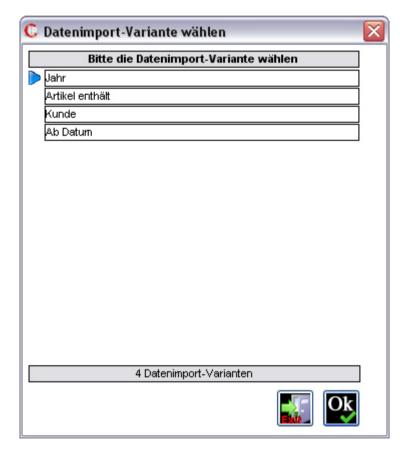


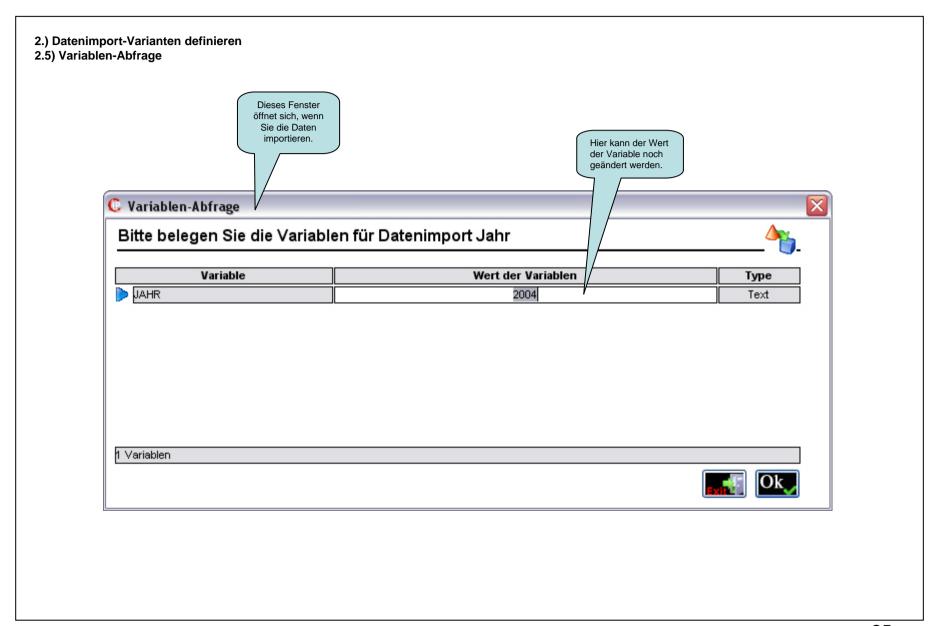
2.) Datenimport-Varianten definieren

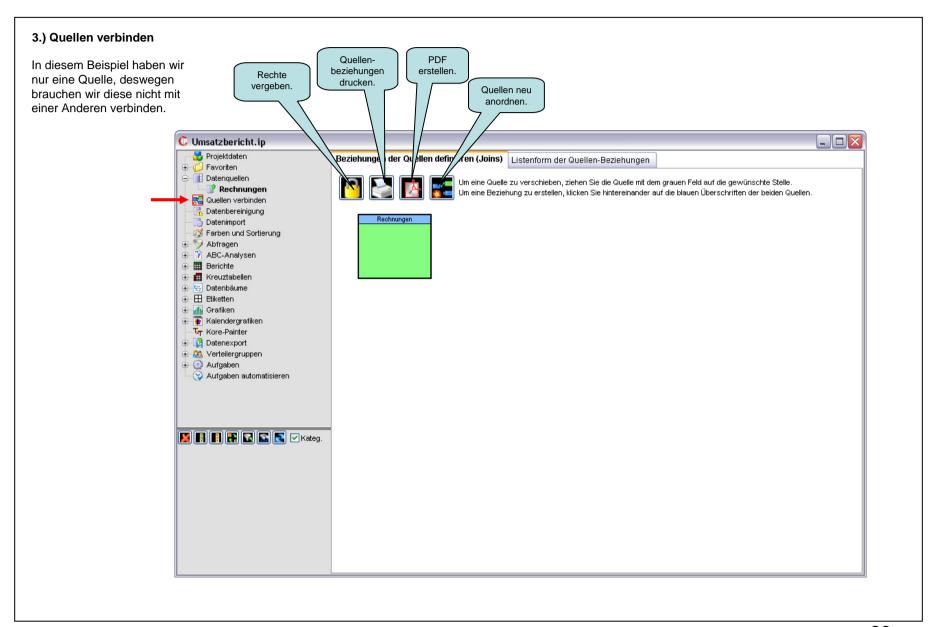
2.4) Datenimport-Variante auswählen

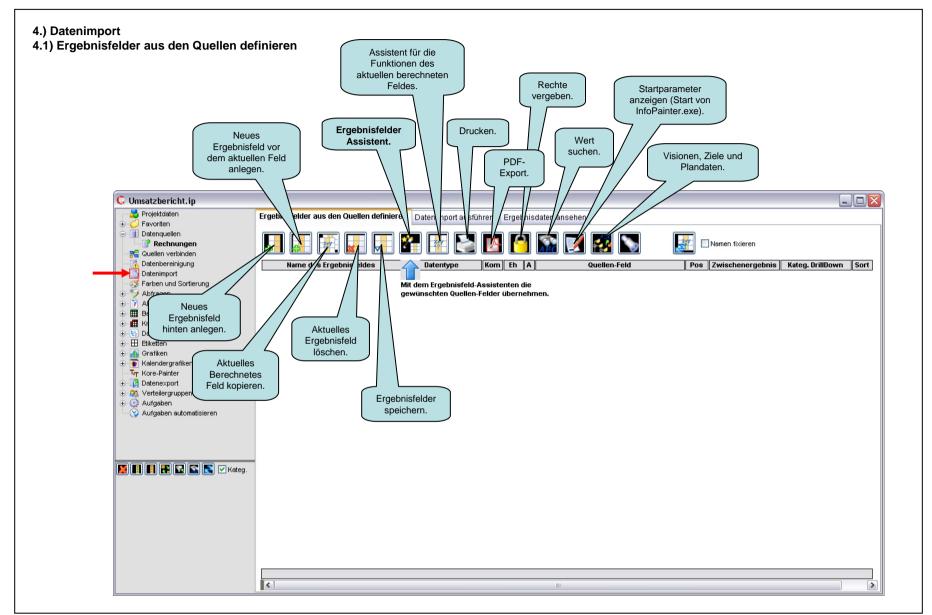
Beim Datenimport können Sie dann eine der definierten Datenimport-Varianten auswählen. In diesem Beispiel wählen wir "Jahr".

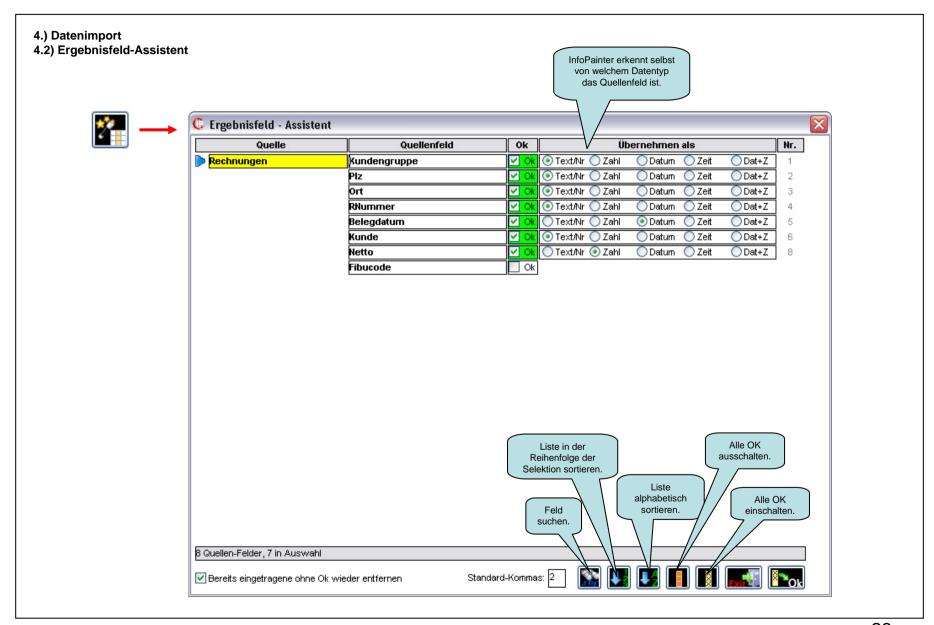


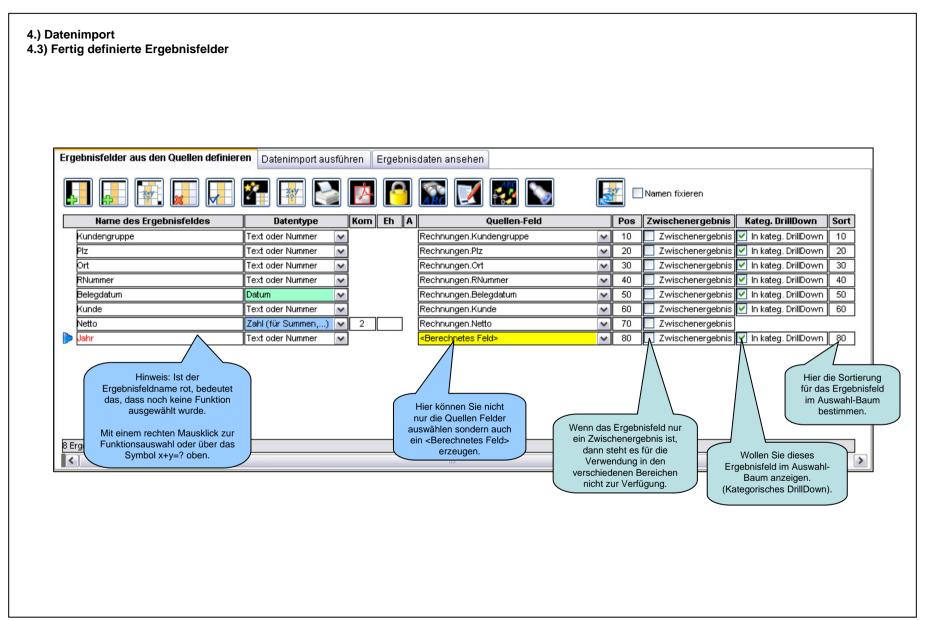


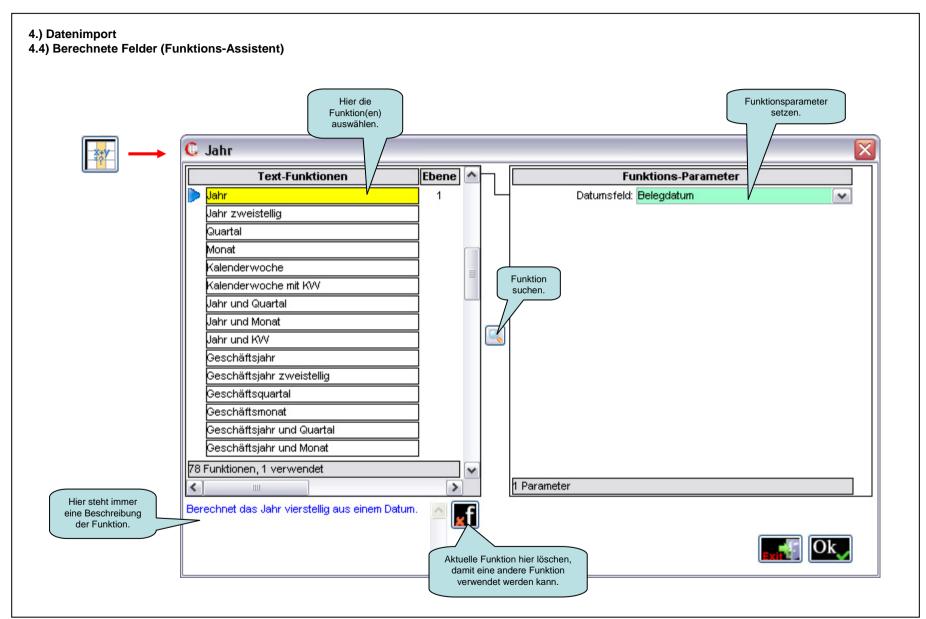


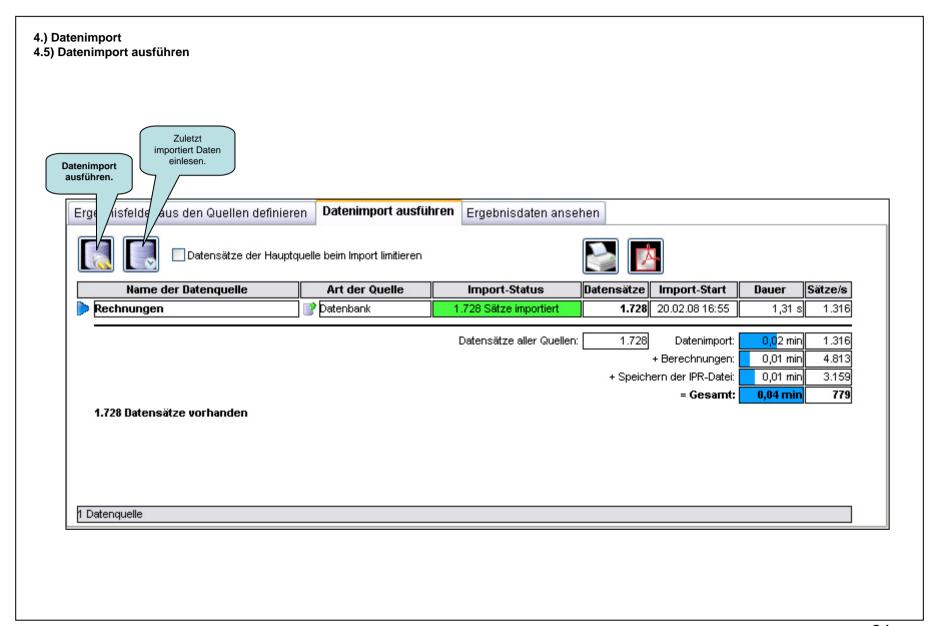


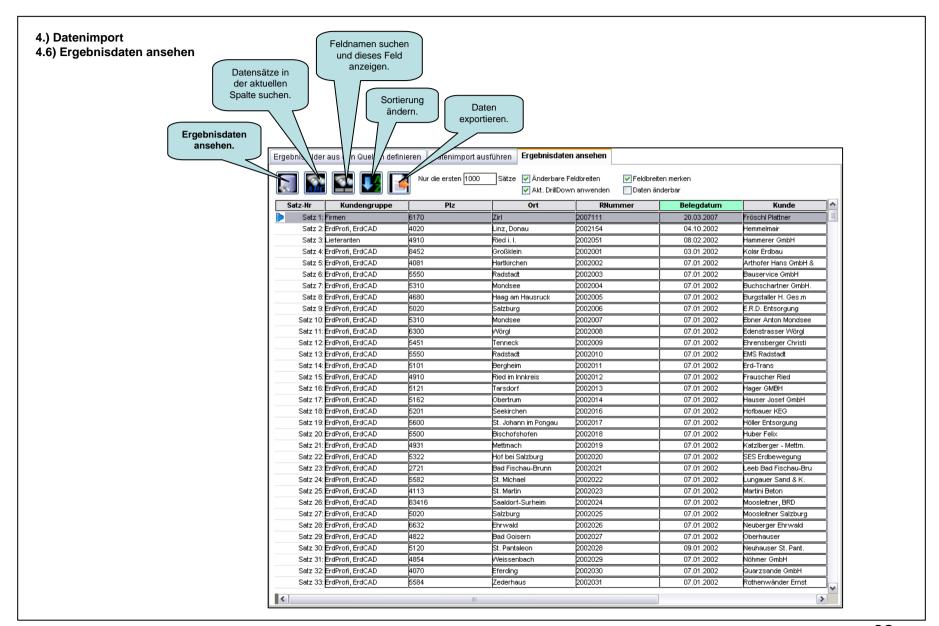


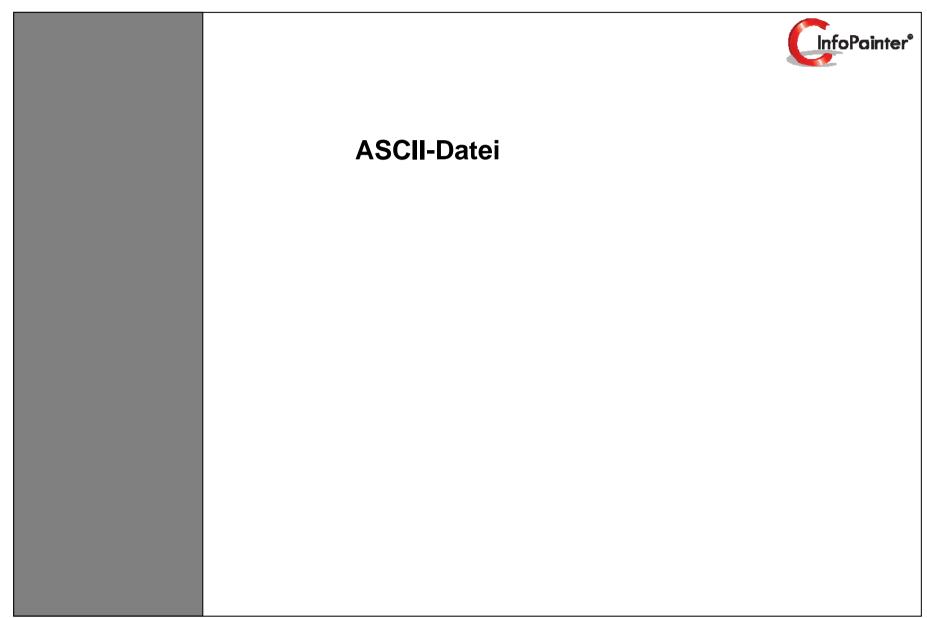












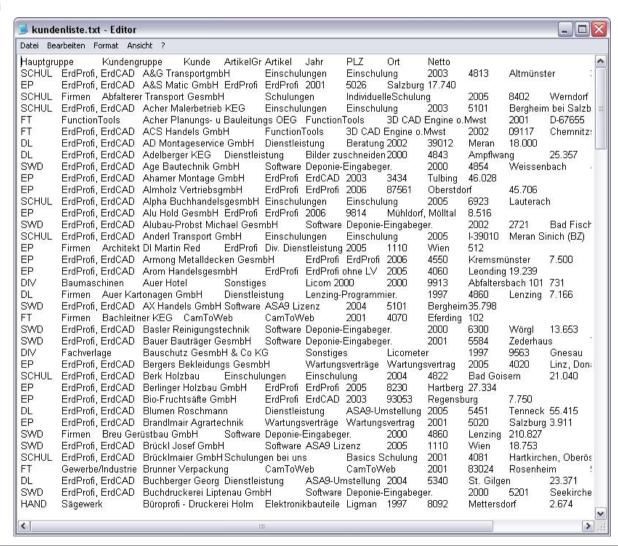
- 1.1 ASCII-Datei (Bsp.1, Feldtrennung Tabstop)
- 1.2 Quelle definieren
- 1.3 Feldnamen
- 1.4 ASCII-Datei (Bsp. 2, Feldtrennung Feldbreiten)
- 1.5 Quelle definieren
- 1.6 Feldbreiten-Assistent
- 1.7 Feldnamen

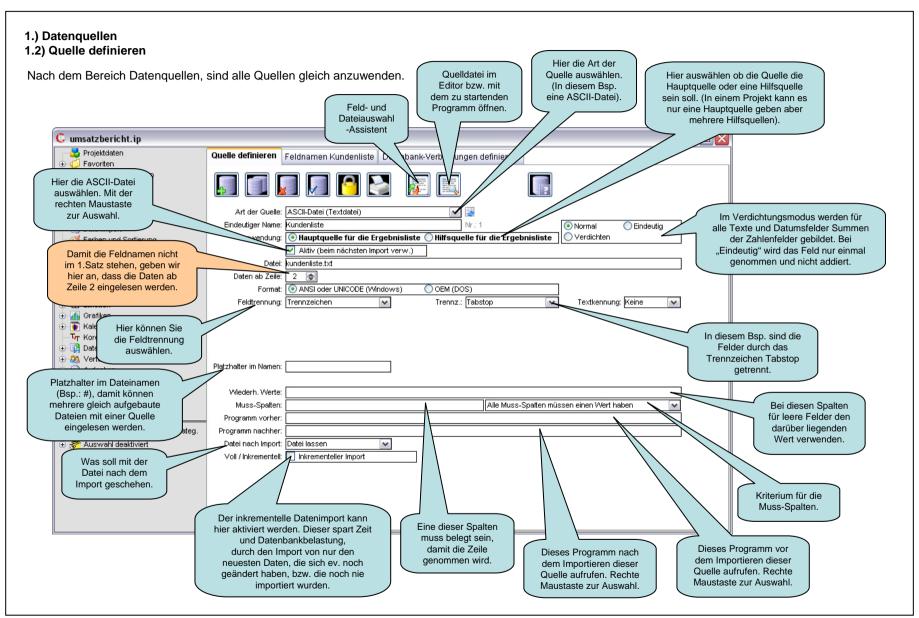
1.1) ASCII-Datei (Bsp. 1, Feldtrennung Tabstop)

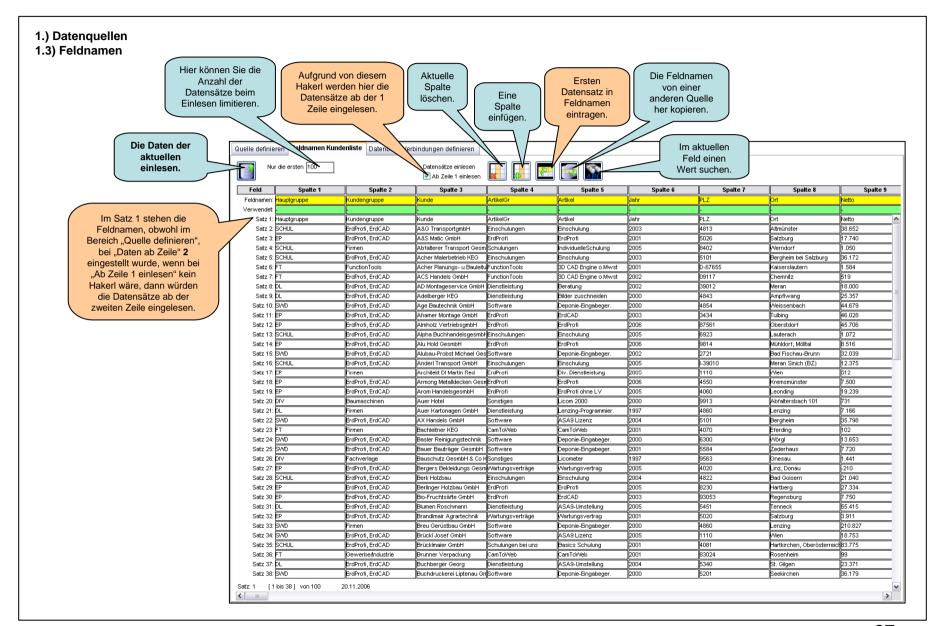
Die Daten dieser ASCII-Datei wollen wir importieren.

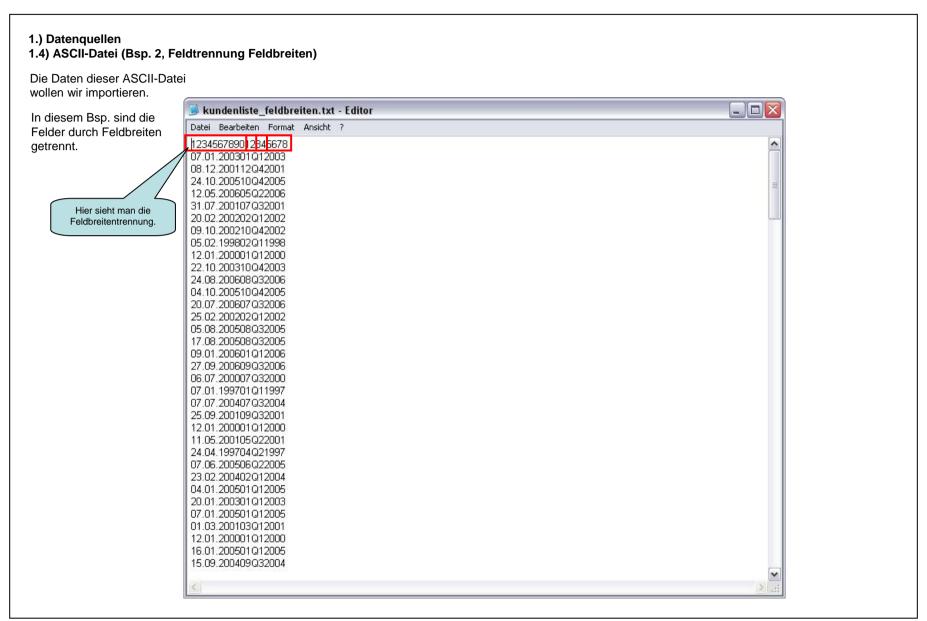
In diesem Bsp. sind die Felder durch Tabstops getrennt.

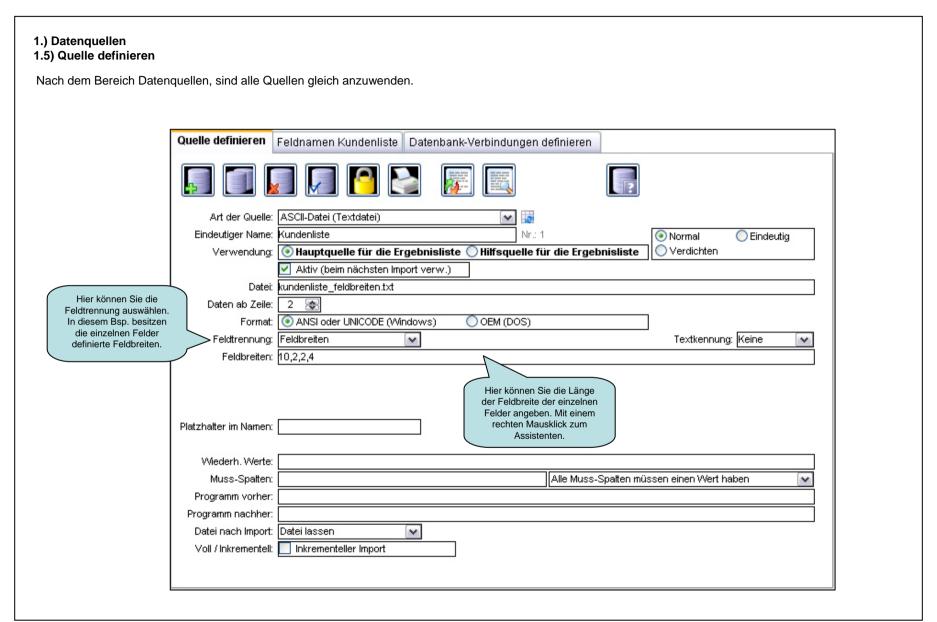
Die erste Zeile beinhaltet die Feldnamen.

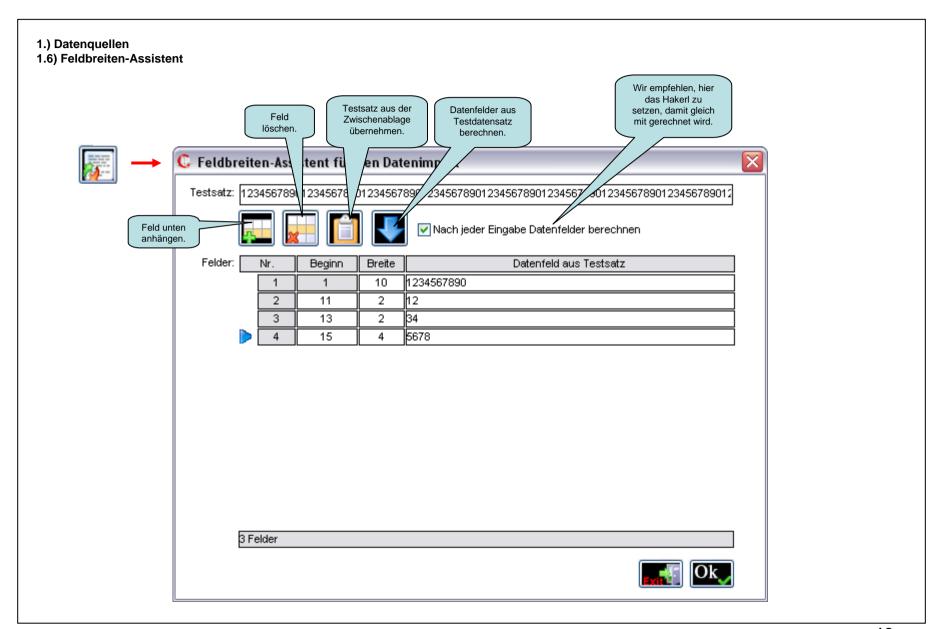


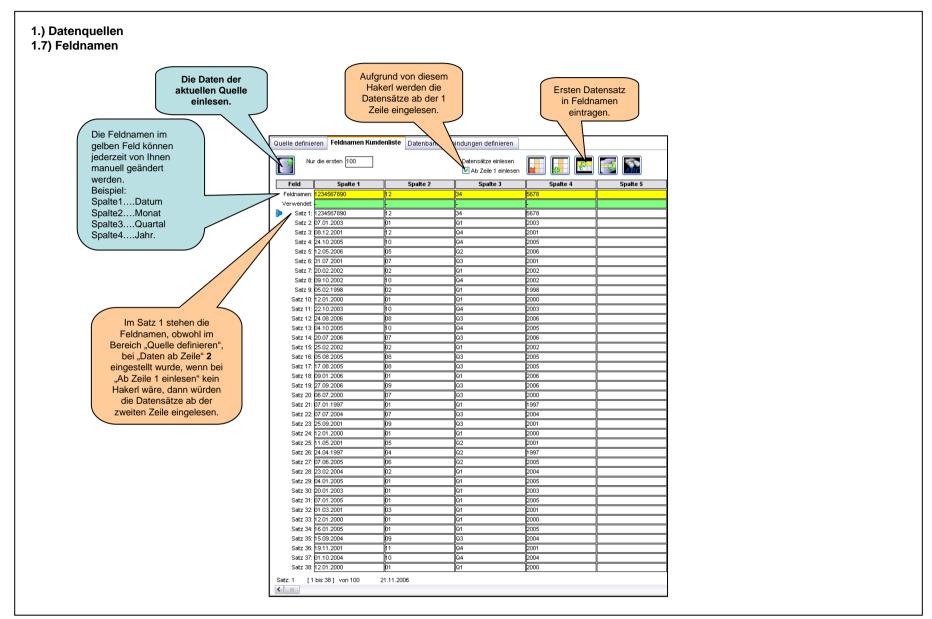


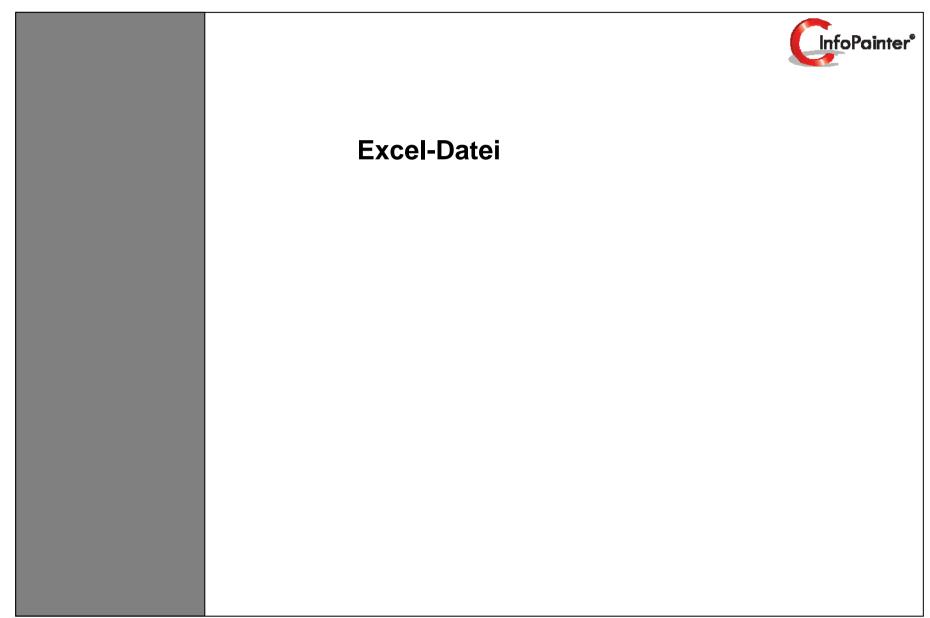




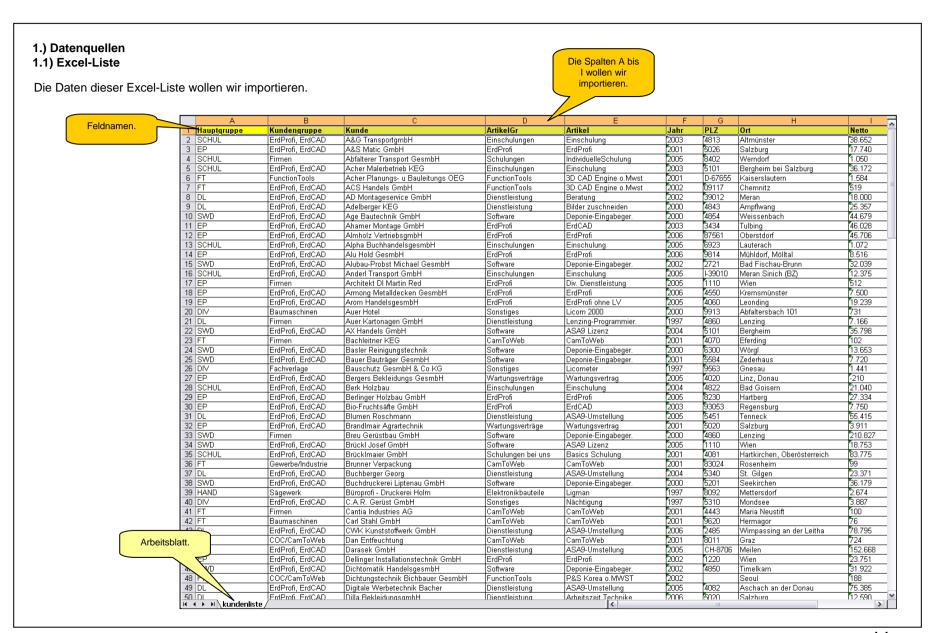


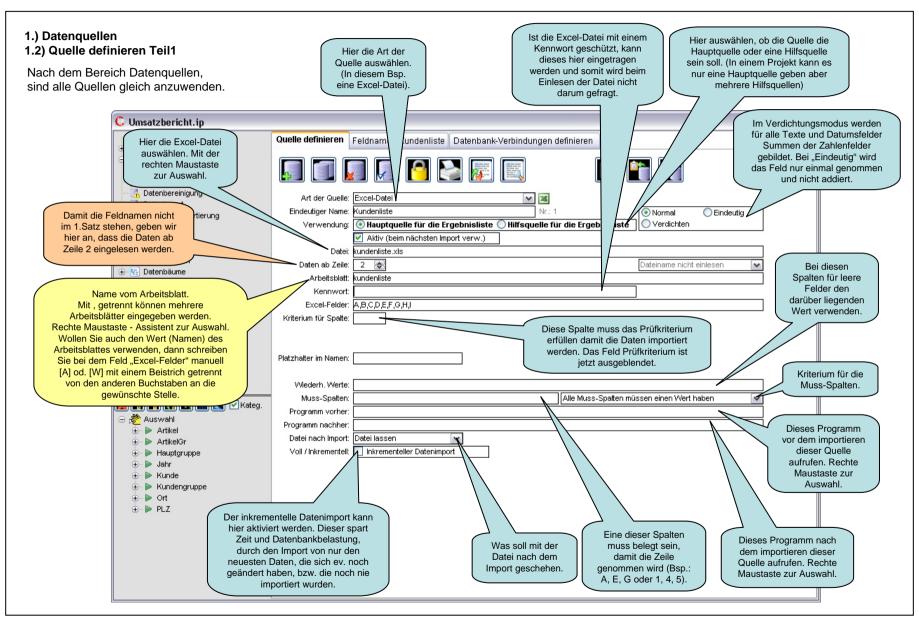


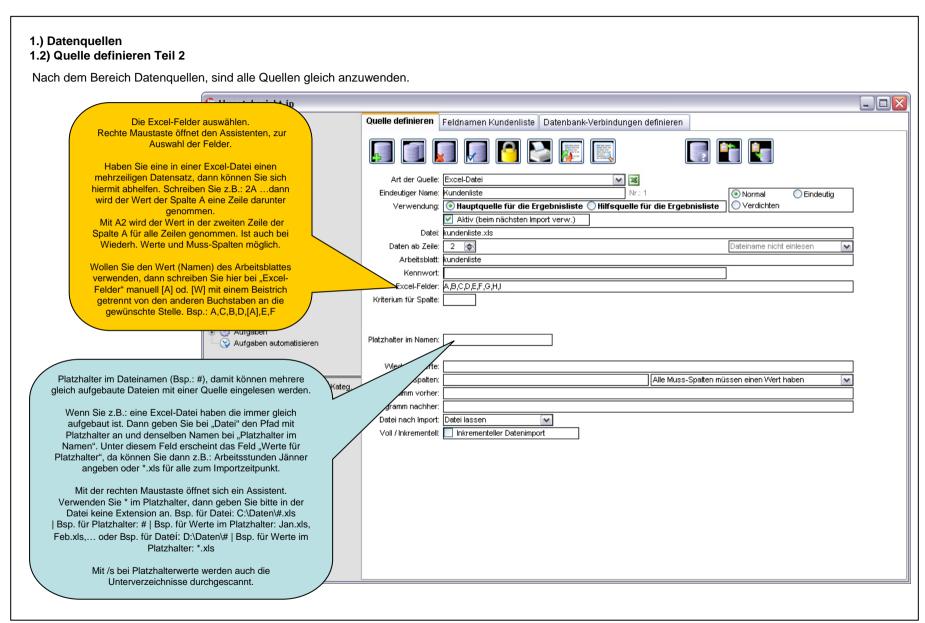




- 1. Datenquellen
 - 1.1 Excel-Liste
 - 1.2 Quelle definieren Teil1, Teil2
 - 1.3 Assistent zur Auswahl der Arbeitsblätter
 - 1.4 Assistent zur Auswahl der Spalten
 - 1.5 Feldnamen



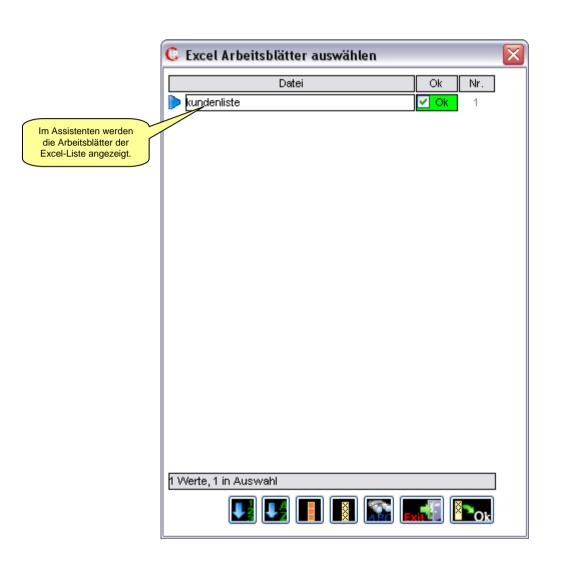


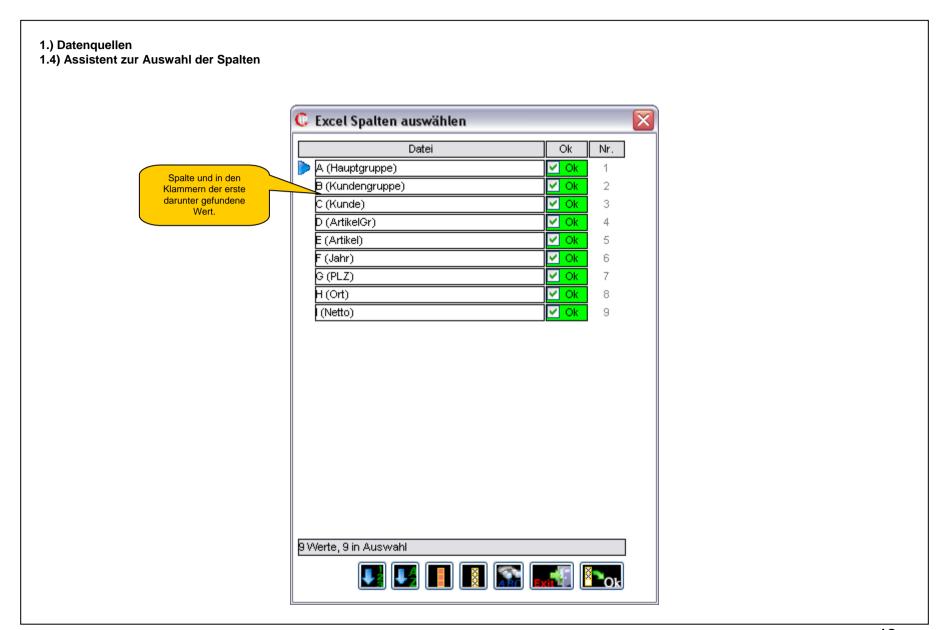


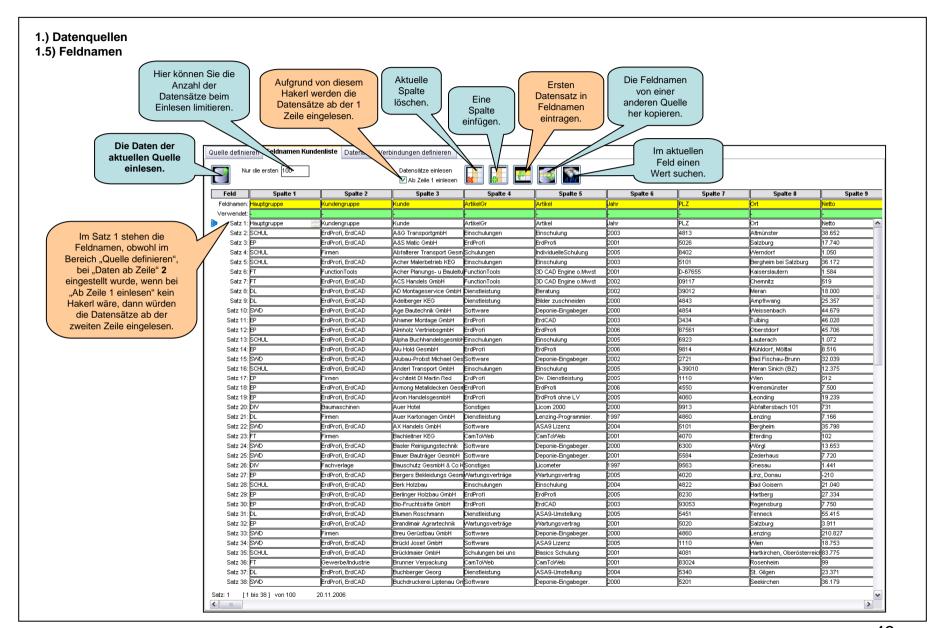
1.3) Assistent zur Auswahl der Arbeitsblätter

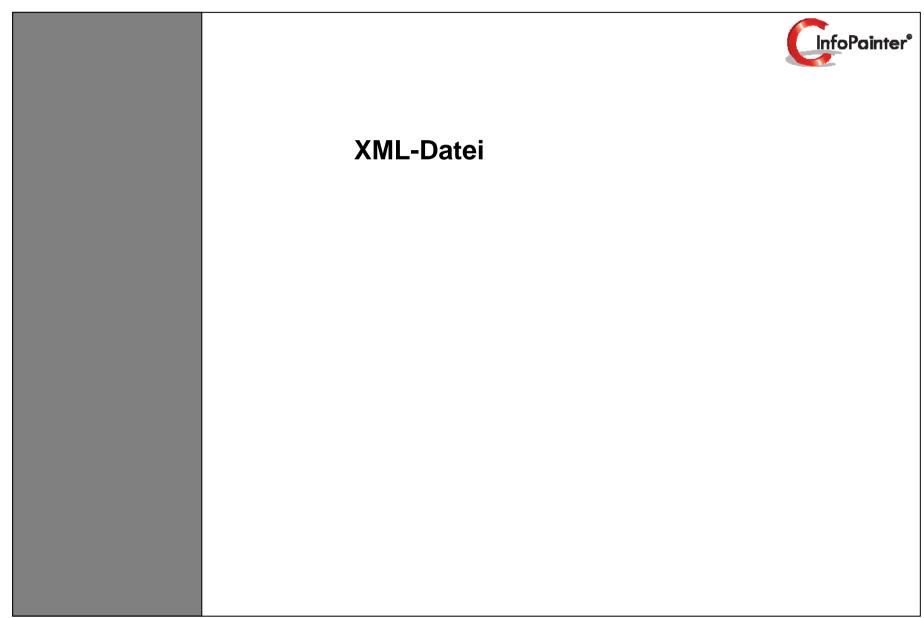
<u>Hinweis:</u> Bei den Datenquellen-Typen Excel & CSV-Datei ist der Karteiname (Arbeitsblattname) automatisch der Dateiname ohne Extension.

Bsp.: Ist der Dateiname: kundelliste.xls, dann ist der Karteiname: kundenliste.







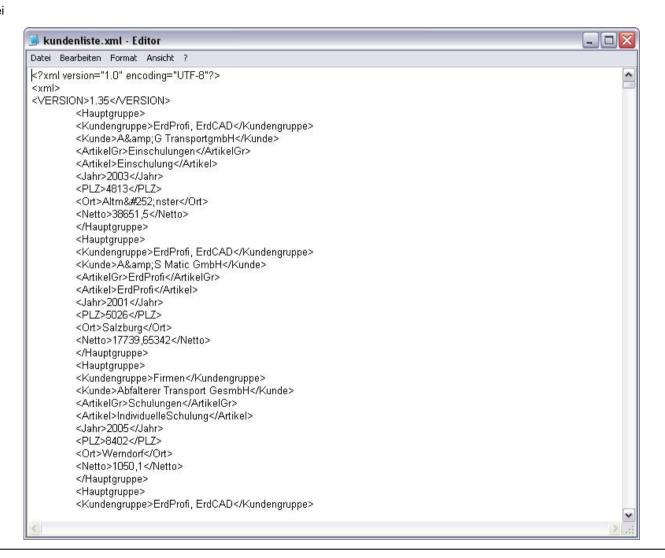


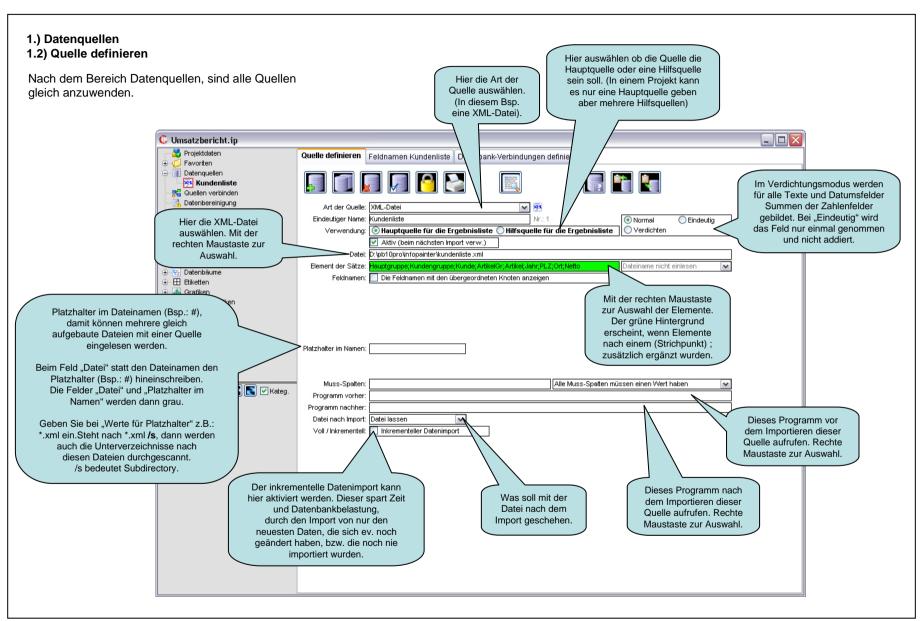
- 1. Datenquellen 1.1 XML-Datei

 - 1.2 Quelle definieren
 - 1.3 XML-Datensatz Elemente auswählen
 - 1.4 Feldnamen

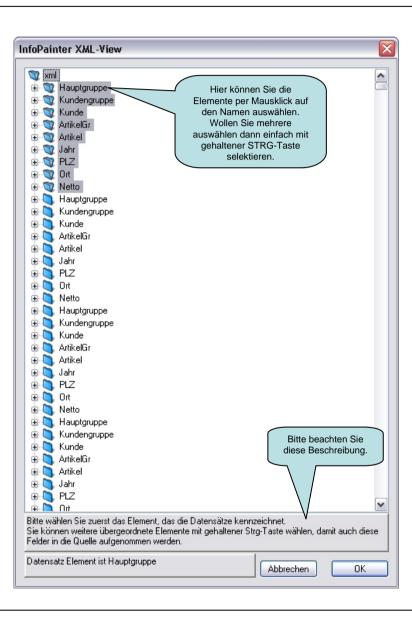
1.) Datenquellen 1.1) XML-Datei

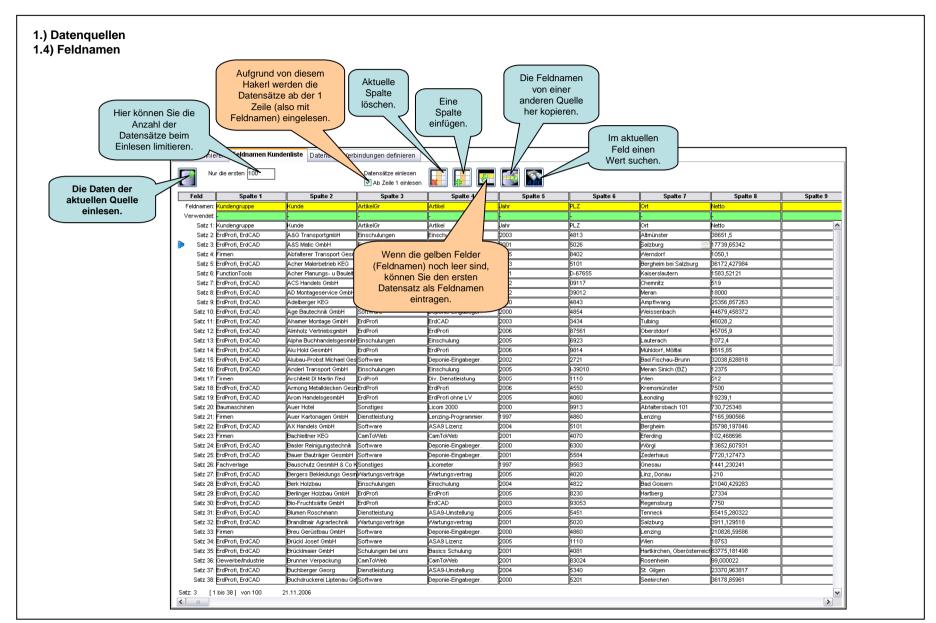
Die Daten dieser XML-Datei wollen wir importieren.





1.3) XML-Datensatz Elemente auswählen





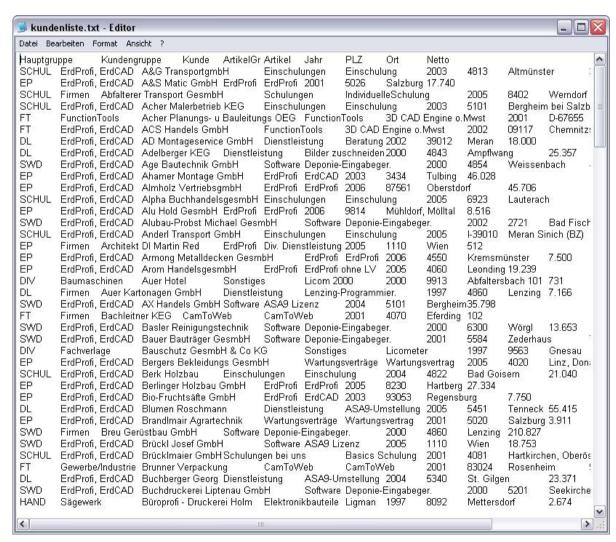


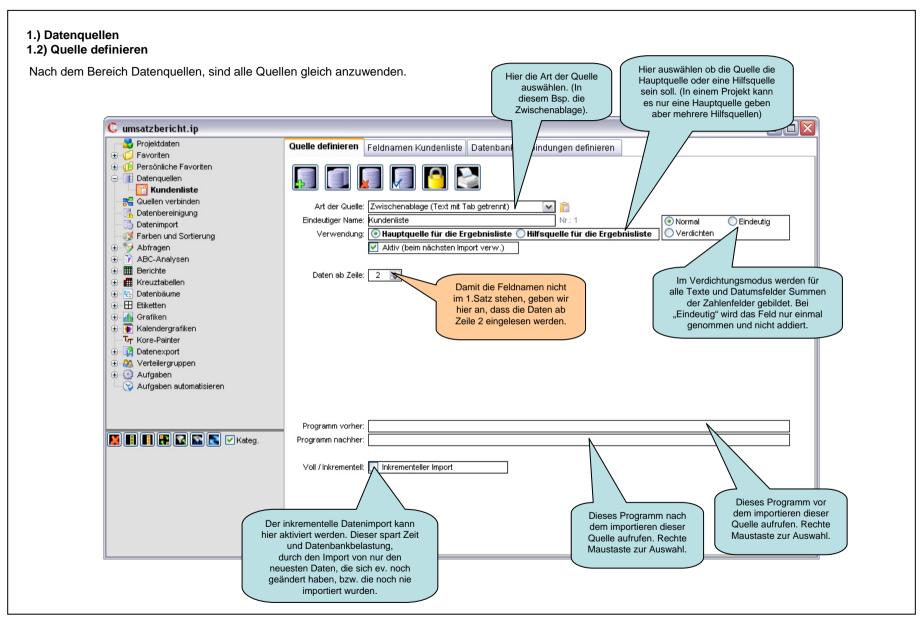
- 1. Datenquellen
 - 1.1 ASCII-Datei (In die Zwischenablage nehmen)
 - 1.2 Quelle definieren
 - 1.3 Feldnamen

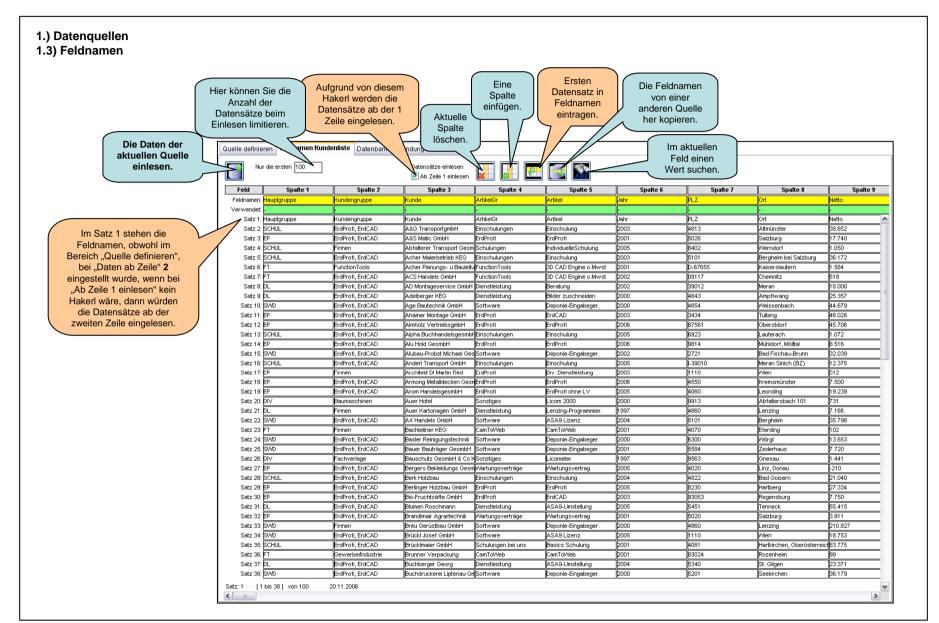
1.1) ASCII-Datei (In die Zwischenablage nehmen)

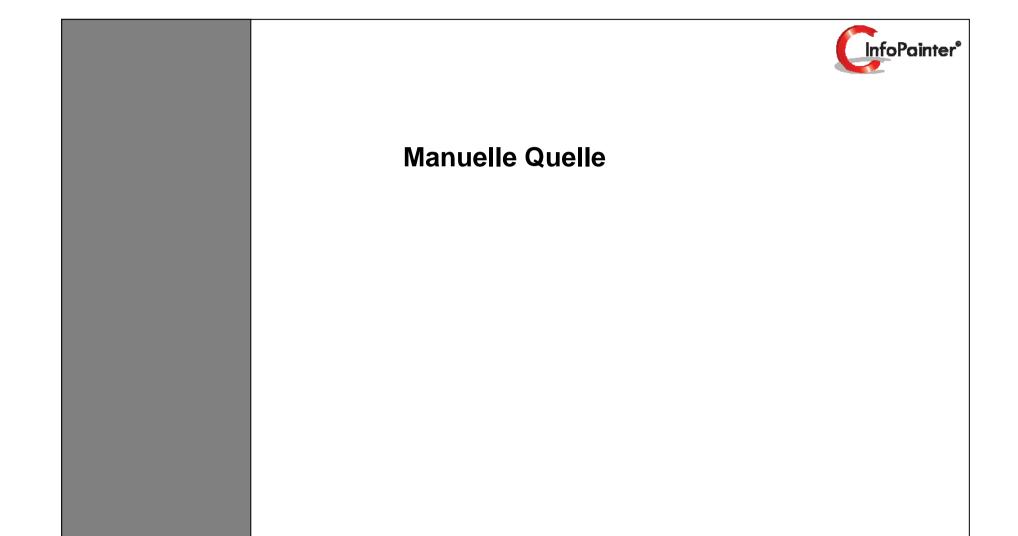
Die Daten dieser ASCII-Datei wollen wir importieren.

In dieser ASCII-Datei sind die Felder durch Tabstops getrennt.

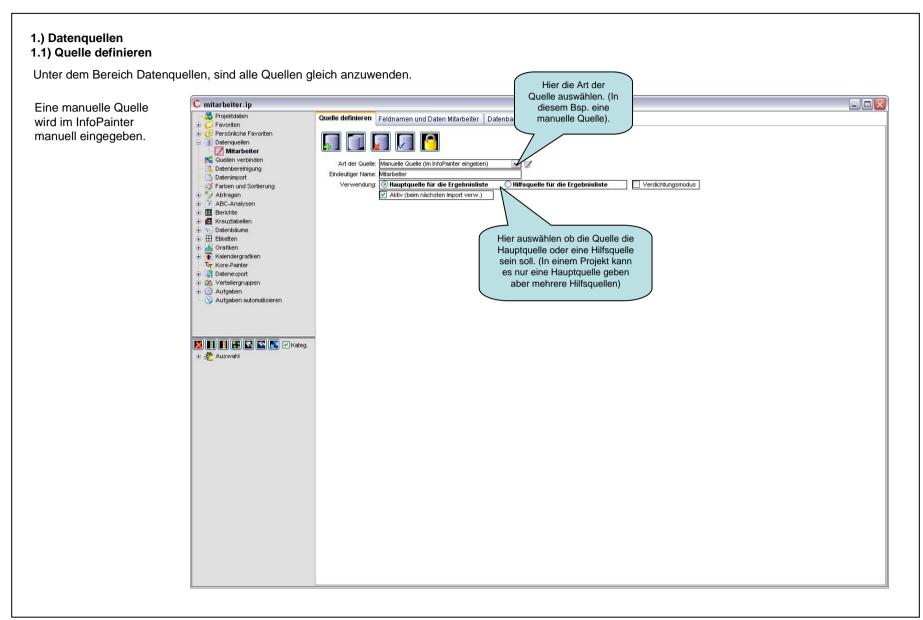


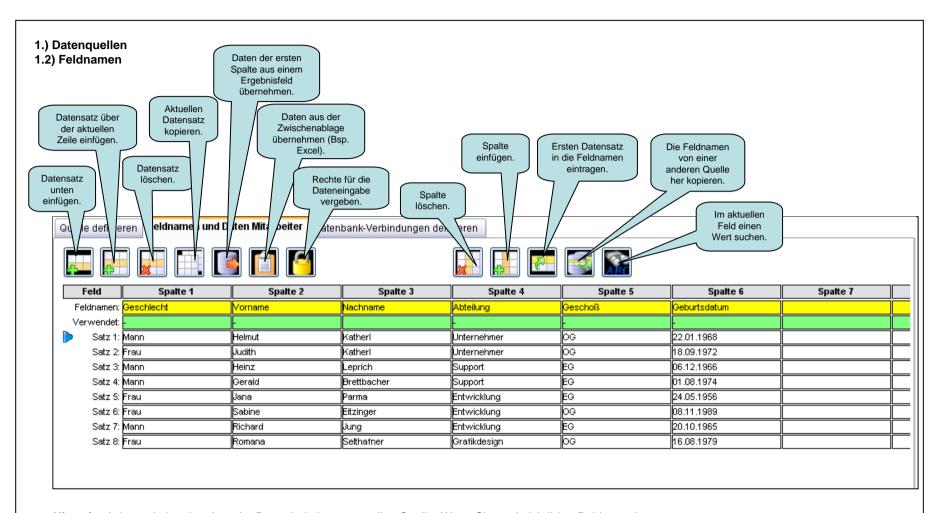




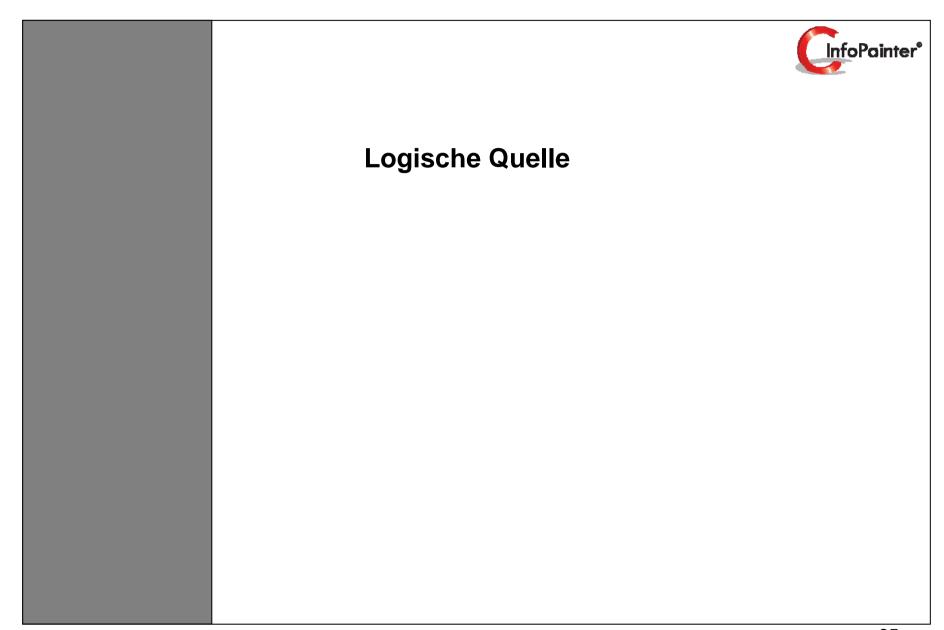


1. Datenquellen 1.1 Quelle definieren 1.2 Feldnamen

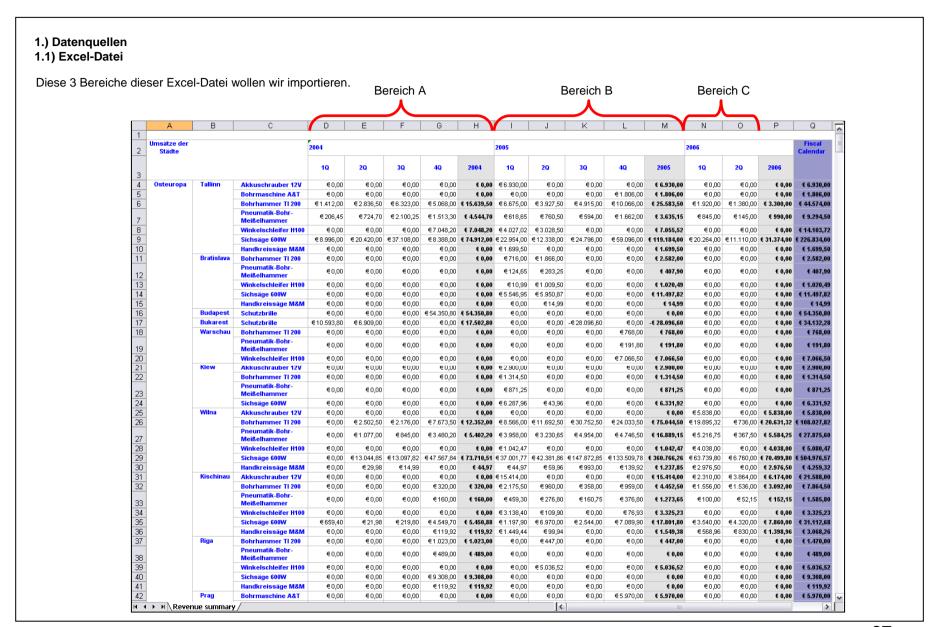




<u>Hinweis:</u> Achtung beim eingeben der Daten bei einer manuellen Quelle. Wenn Sie unabsichtlich z.B. hinten ein Leerzeichen machen, und in den Einstellungen "Leerzeichen vor und hinter den Daten entfernen" ausgeschaltet haben, kann das beim Import Auswirkungen haben.



- 1.1 Excel-Datei
- 1.2 Logische Quelle definieren
- 1.3 Excel-Datei definieren (Daten 2004, 2005, 2006)
- 1.4 Feldnamen der logischen Quelle
- 1.5 Feldnamen für die Excel-Quelle auswählen



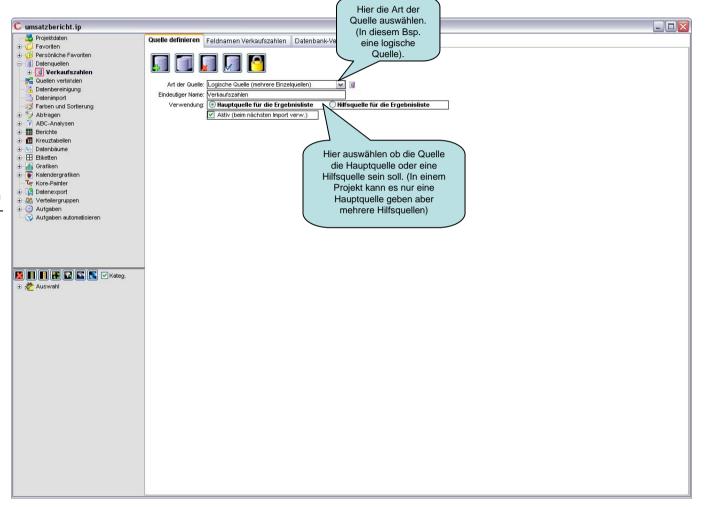
1.2) Logische Quelle definieren

Unter dem Bereich Datenquellen, sind alle Quellen gleich anzuwenden.

Eine logische Quelle braucht man, wenn Sie mehrere einzelne Dateien (physische Quellen) haben und diese eigentlich in eine Quelle (logische Quelle) zusammen fassen wollen.

Ein Beispiel dazu:

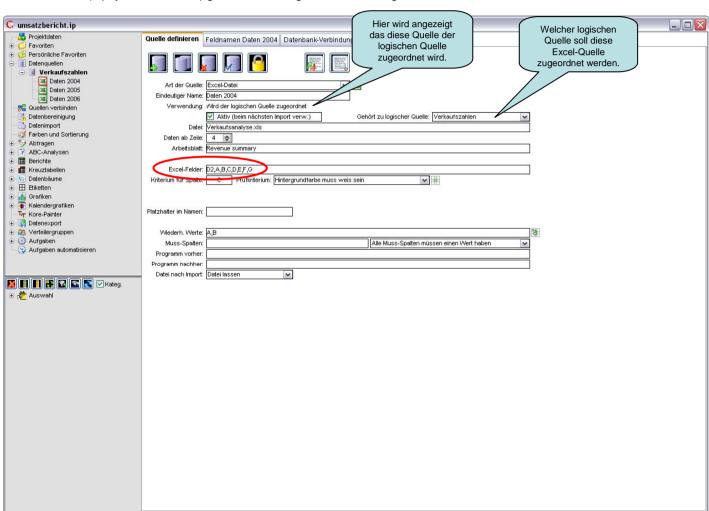
5 Verkaufsmitarbeiter im Außendienst liefern wöchentlich Excel-Dateien mit den Verkaufszahlen und ein Verkäufer in der Zentrale schreibt diese direkt in die Datenbank. Diese 6 Dateien mit Verkaufszahlen können einer logischen Quelle als 6 physische Quellen untergeordnet werden, damit haben Sie dann einen Gesamtüberblick über die Verkaufszahlen.



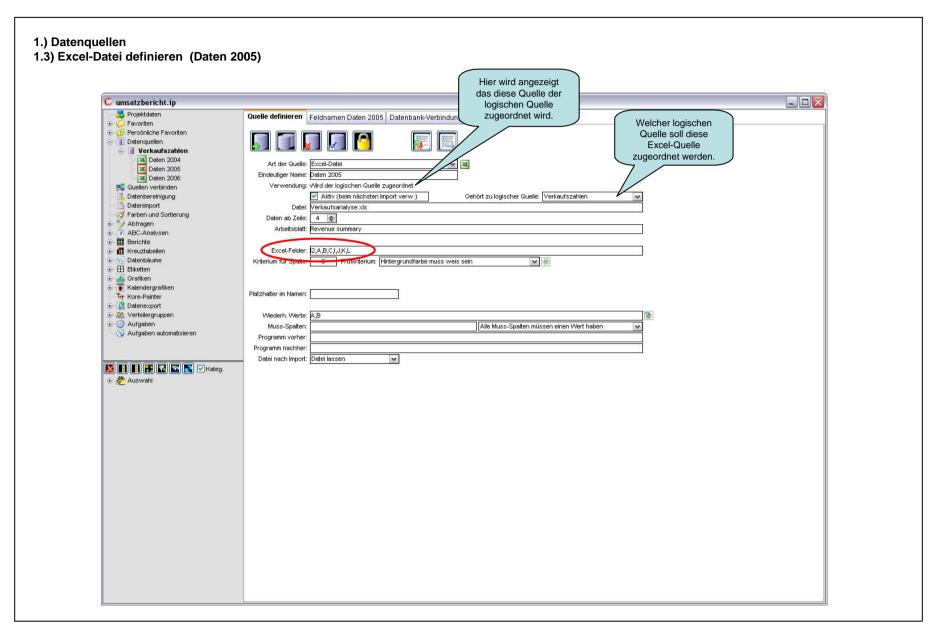
1.3) Excel-Datei definieren (Daten 2004)

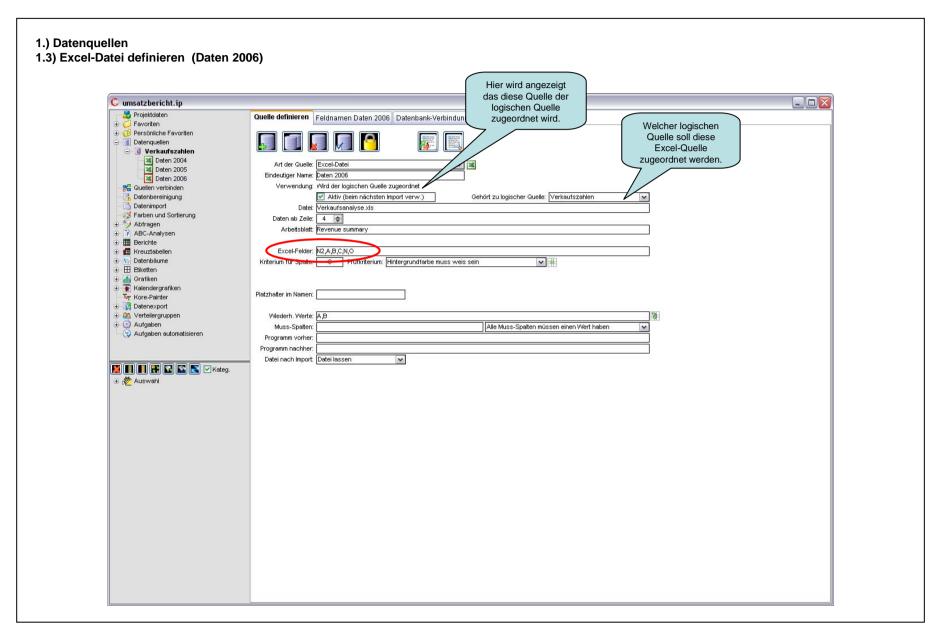
Die Excel-Datei wird in 3 Bereiche A, B und C (3 physische Quellen) geteilt und der logischen Quelle zugeordnet.

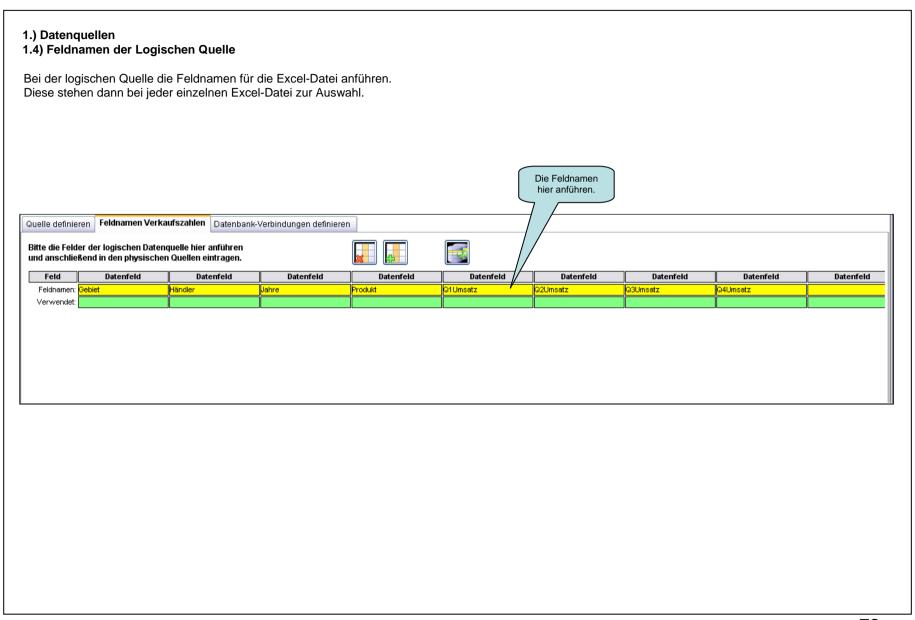
Der einzige Unterschied zwischen den 3 Excel-Quellen sind die Excel-Felder (rote Markierung).



Genauere Erklärung zu der Excel-Datei finden Sie in diesen Unterlagen unter "Excel-Datei".





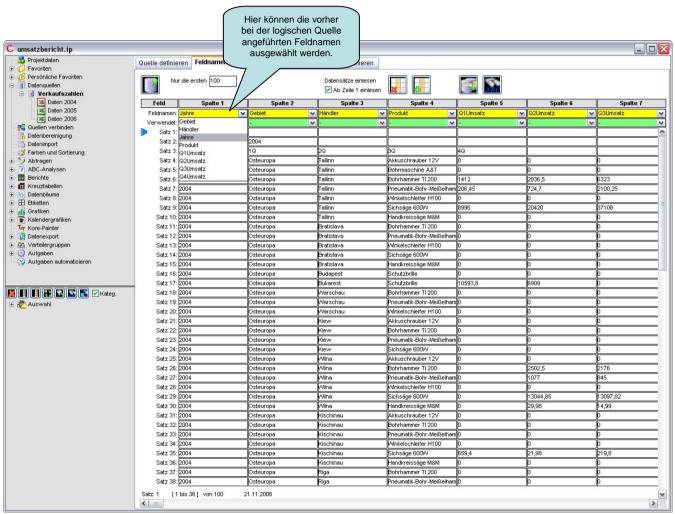


1.) Datenquellen

1.5) Feldnamen für die Excel-Quelle auswählen

Dasselbe wie hier wird auch bei den Excel-Quellen "Daten 2005" und "Daten 2006" gemacht.

<u>Vorteil:</u> Der Aufbau jeder physischen Einzelquelle darf sogar unterschiedlich sein.

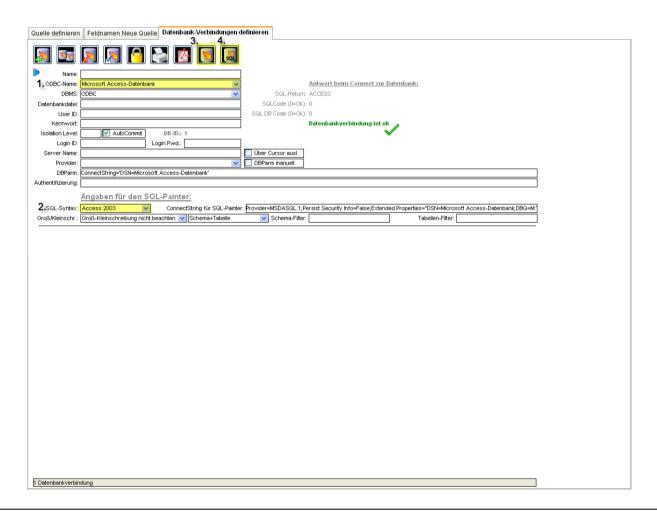


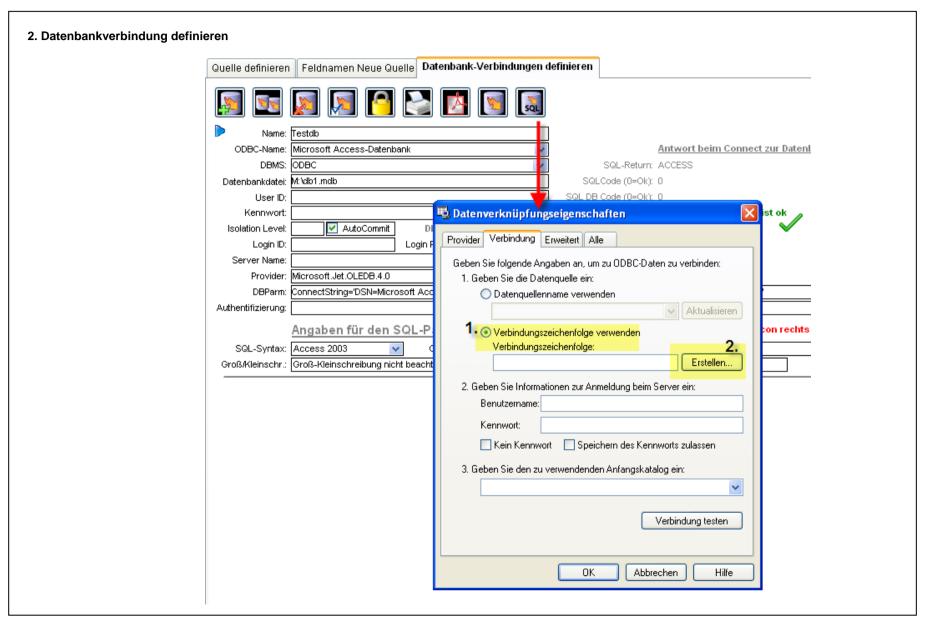


Microsoft Access 2003 (mdb) Datenbank verbinden

1. Neue Datenbankverbindung definieren

- 1.1 ODBC Namen wählen
- 1.2 SQL Syntax wählen
- 1.3 Auf aktuelle Datenbankverbindung testen klicken und Datenbank auswählen.
- 1.4 Auf SQL Painter für die Datenbank einrichten klicken und mit Punkt 2 fortfahren.





3. Datenquelle auswählen



4. Datenbank auswählen



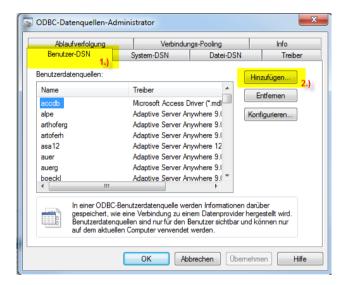
Microsoft Access 2007 (accdb) Datenbank verbinden

1. Neue Datenbankverbindung definieren

Um eine neue ODBC-Verbindung zur Access 2007 DB anzulegen gehen Sie auf das Windows Startsymbol und geben "odbc " ein:



Anschließend ODBC-Administrator (32-Bit) oder (64 Bit) anwählen.



Benutzer-DNS hinzufügen anwählen und anschließ3nd den Button "Hinzufügen" anklicken

